

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen
für die Bauwirtschaft**

November 1958



W. KOHLHAMMER VERLAG

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen
für die Bauwirtschaft**

November 1958

Jahrgang 1958 · Nr. 11

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ



Inhalt

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Das Bauhauptgewerbe im Berichtsmonat	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat	12
Graphische Darstellung	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern	16
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau	17
b) Nichtwohnbau	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben	18
2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	19
b) Geförderte Wohnungen insgesamt	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnungsbau	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	19
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer	20
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen	20
3. Umfang und Dauer der Streiks	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	21
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	24
D. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	24
3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz	25
E. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	25
2. Entwicklung der Bausparkassen	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glas-industrie, Hoch- und Tiefbau)	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	26
F. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise	27
b) Weltmarktpreise von Zement und Schnittholz	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrie-Produkte	28
3. Preisindex für den Wohnungsbau	
a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen	28
b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten	28
G. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	29
2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	29

H. Sondertabellen ¹⁾

Seite

1. Sozialprodukt in konstanten Preisen	
a) Entstehung des Sozialprodukts	30
b) Verwendung des Sozialprodukts	30
2. Sozialprodukt in jeweiligen Preisen	
a) Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	31
b) Anteil des Baugewerbes am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	31
3. Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1958	31
4. Betriebseröffnungen und -schließungen	
a) Bayern	32
b) Nordrhein-Westfalen	32
I. Allgemeiner monatlicher Witterungsbericht	32

¹⁾ Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1957 bis Februar 1958 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft April 1958, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Weitere Ergebnisse für Teil I und II z.T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. F.

Die Ergebnisse ¹⁾ der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1958
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Industrie und Handwerk -
erscheinen in Kürze mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahre 1958 als

Reihe 2 der Serie

"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"

Zu beziehen durch W.Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes -
Mainz, Bahnhofplatz 2

¹⁾ Teilergebnisse siehe Seite 31.

Zeichenerklärung

JE	=	Jahresende	-	an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
JD	=	Jahres-	0	an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die
VJD	=	Vierteljahres-		Hälfte der kleinsten Einheit, die in
MD	=	Monats-		der Tabelle zur Darstellung gebracht
P	=	vorläufige Zahl		werden kann
R	=	berichtigte Zahl	.	an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
			...	an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Bezug der Hefte durch: W.Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - Mainz, Bahnhofplatz 2 -

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet
Erschienen im Januar 1959

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Isolierbau
Hoch- und Ingenieurbau	Abbruch
Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Straßenbau	Dachdeckerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten; in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckerbetriebe völlig.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr und einmal jährlich die Betriebe mit 1 - 19 Beschäftigten erfaßt. Die Zahlen der monatlichen Berichterstattung werden aus den Angaben von rd. 15 000 Betrieben mit 77 vH der Beschäftigten und 81 vH der Umsätze auf Totalergebnisse hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich daher auf alle Betriebe (rd. 60 000).

Die erfaßten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle am Monatsende im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber
Löhne, Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Spesenersatz. Die Löhne schließen die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in Berlin (Ost und West), sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.
Geleistete Arbeitsstunden	= die von den Beschäftigten an den Baustellen und auf Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Das Bauhauptgewerbe im November 1958

Im November hielt die gute Beschäftigungslage im Bauhauptgewerbe an. Die Entlassungen hatten verhältnismäßig geringen Umfang. Die Beschäftigtenzahl war Ende November mit 1 327 000 um 26 000 (- 1,9 vH) niedriger als Ende Oktober. Gegenüber Ende November 1957 ergibt sich eine Zunahme der Beschäftigtenzahl um 3,7 vH.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ging im November 1958 um 21,6 Mill. (- 9,1 vH) auf 216,5 Mill. zurück. Dieser Rückgang wurde jedoch allein durch die geringere Zahl der Arbeitstage (November 23,5, Oktober 27) verursacht. Auf den Arbeitstag gerechnet ergibt sich eine Steigerung um 4,5 vH. Die im Kalendermonat geleisteten Arbeitsstunden haben sich bei allen Arten von Bauten verringert: Im Wohnungsbau um 9,4 vH auf 101,4 Mill., im landwirtschaftlichen Bau um 13,1 vH auf 6,1 Mill., im gewerblichen und industriellen Bau um 9,9 vH auf 39,2 Mill. und im öffentlichen und Verkehrsbau um 7,7 vH auf 69,8 Mill. Die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden lag um 2,5 vH höher als im November 1957.

Der Umsatz des Bauhauptgewerbes belief sich im November 1958 auf 1,6 Mrd. DM, d.s. 7,8 vH weniger als im Oktober. Auch hier ergeben sich bei allen Arten von Bauten Rückgänge. Der Gesamtumsatz der Monate Januar bis November 1958 lag um 4,0 vH höher als in der Zeit von Januar bis November 1957.

MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

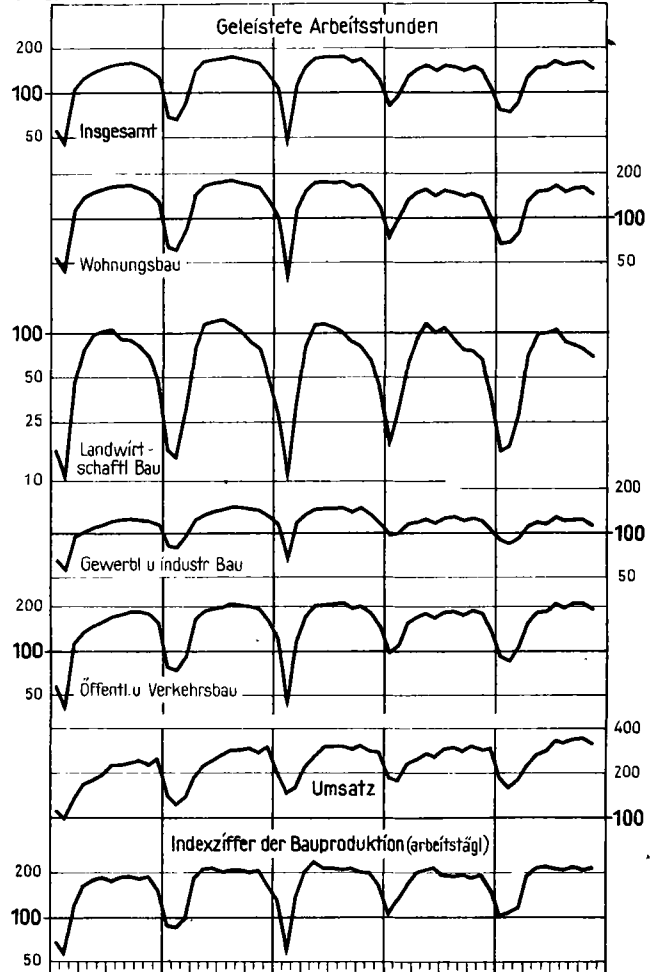
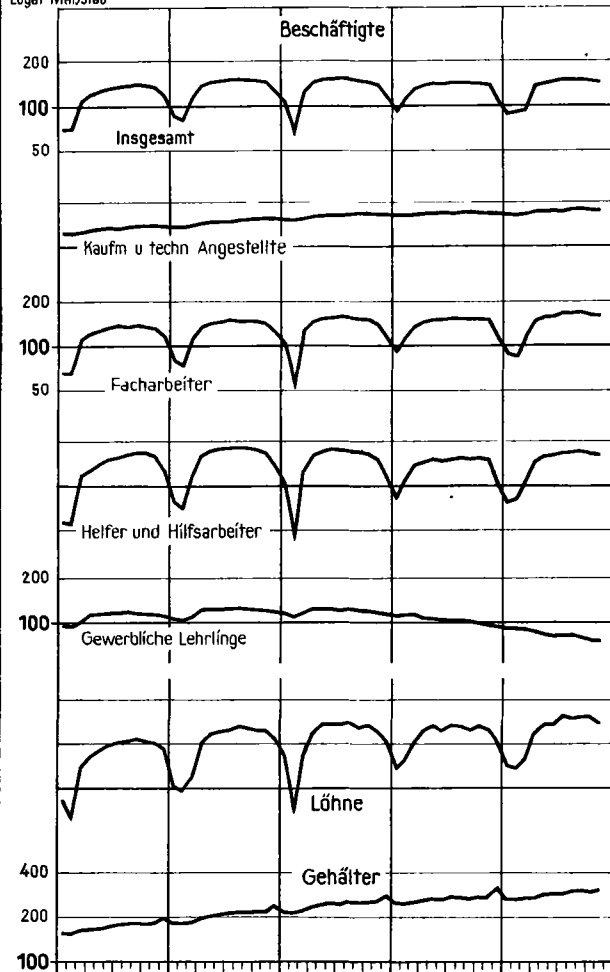
1950 = 100

BUNDESGEBIET, WICHTIGE MERKMALE

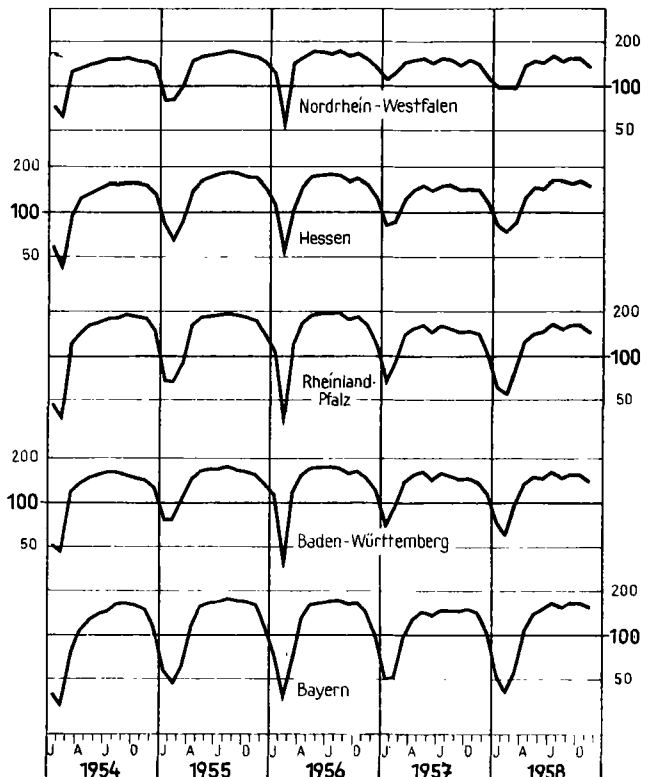
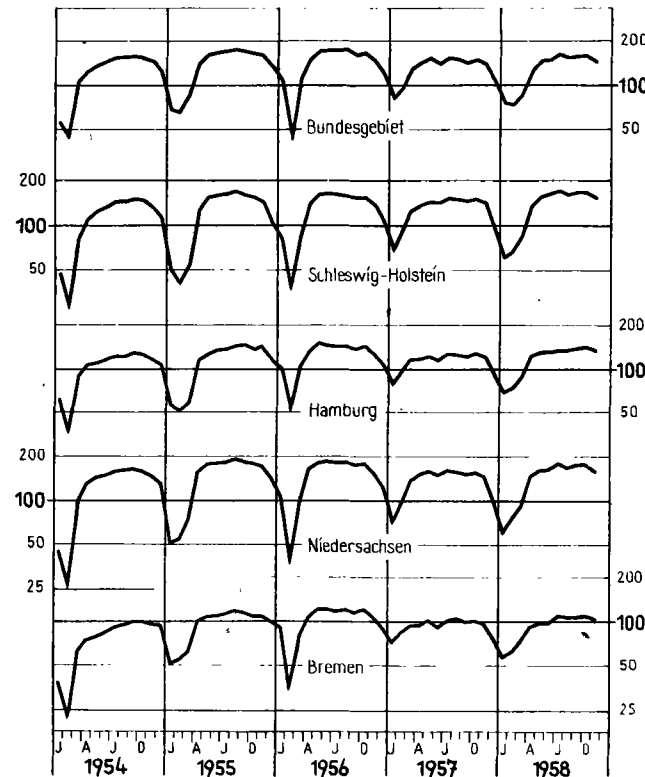
Logar Maßstab

Logar Maßstab

Logar Maßstab



GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, BUNDESGEBIET UND LÄNDER



STAT BUNDESAMT 58-RD 61

1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit ¹⁾	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliers- und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1000 DM	
Grundzahlen									
1949 JD	819 430	70 677	38 315	710 438	369 170	253 226	88 042	158 955	13 640
1950 JD	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	191 439	14 390
1951 JD	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	225 717	17 258
1952 JD	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	254 023	19 989
1953 JD	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	304 986	22 781
1954 JD	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	327 612	24 874
1955 JD	1 087 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	392 770	29 566
1956 JD	1 217 343	68 844	65 054	1 083 445	540 040	431 099	112 306	431 284	34 840
1957 JD	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	440 979	38 458
1957 JD Jan.-Nov.	1 222 086	67 448	67 602	1 087 036	568 240	419 685	99 111	444 729	37 848
1958 JD Jan.-Nov.	1 206 144	66 414	69 327	1 070 403	569 200	423 172	78 031	468 155	40 728
1957 Juli	1 313 885	67 416	67 716	1 178 753	625 750	455 665	97 338	512 133	39 385
August	1 317 634	67 641	68 668	1 181 325	619 338	464 011	97 976	508 067	39 101
September	1 303 958	67 312	68 705	1 167 941	615 442	456 518	95 981	479 039	38 576
Oktober	1 307 484	67 233	68 447	1 171 804	617 765	461 698	92 341	505 085	39 187
November	1 280 089	67 149	68 480	1 144 460	603 247	450 111	91 102	482 549	39 019
Dezember	968 130	66 868	68 128	833 134	442 307	302 861	87 966	399 726	45 153
1958 Januar	802 322	66 588	67 721	668 013	353 014	229 287	85 712	271 717	38 510
Februar 2)	842 613	66 583	67 668	708 362	376 105	246 541	85 716	261 795	38 494
März	997 389	66 455	67 955	862 979	461 110	316 945	84 924	303 935	39 017
April	1 240 503	66 460	69 004	1 105 039	592 796	432 096	80 147	451 852	39 037
Mai	1 300 478	66 567	69 373	1 164 538	620 537	466 396	77 605	521 791	40 439
Juni	1 325 805	66 392	69 689	1 189 724	632 003	481 239	76 482	528 455	41 966
Juli	1 359 719	66 359	69 264	1 224 096	652 202	496 154	75 740	577 782	41 367
August	1 358 296	66 380	70 536	1 221 380	644 374	501 059	75 947	555 553	41 923
September	1 360 035	66 165	70 601	1 223 269	647 347	501 890	74 032	568 673	42 367
Oktober	1 352 948	66 364	70 443	1 216 141	646 309	498 137	71 695	577 446	42 039
November	1 327 466	66 238	70 343	1 190 885	635 399	485 146	70 340	530 710	42 833
1950 = 100									
1949 JD	90	90	95	90	92	85	94	83	95
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	101	100	107	101	99	102	103	118	120
1952 JD	104	95	116	104	99	111	101	133	139
1953 JD	115	92	126	117	112	128	102	159	158
1954 JD	120	90	133	122	118	132	110	171	173
1955 JD	132	89	146	136	130	150	119	205	205
1956 JD	133	87	161	137	135	144	120	225	242
1957 JD	132	86	167	134	139	137	105	230	267
1957 Juli	144	86	168	149	156	152	104	268	274
August	144	86	170	149	155	155	104	265	272
September	143	85	170	147	154	153	102	250	268
Oktober	143	85	169	148	154	154	98	264	272
November	140	85	169	144	151	150	97	252	271
Dezember	106	85	169	105	110	101	94	209	314
1958 Januar	88	84	168	84	88	77	91	142	268
Februar 2)	92	84	167	89	94	82	91	137	268
März	93	84	168	109	115	106	90	159	271
April	136	84	171	139	148	144	85	236	271
Mai	142	84	172	147	155	156	83	273	281
Juni	145	84	172	150	158	161	81	276	292
Juli	149	84	171	154	163	166	81	302	287
August	149	84	175	154	161	167	81	290	291
September	149	84	175	154	162	168	79	297	294
Oktober	148	84	174	153	161	166	76	302	292
November	145	84	174	150	159	162	75	277	298
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in %									
1950 JD	+ 11,4	+ 11,5	+ 5,5	+ 11,7	+ 8,5	+ 18,1	+ 6,6	+ 20,4	+ 5,5
1951 JD	+ 1,0	- 0,1	+ 7,5	+ 0,8	- 0,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 17,9	+ 19,9
1952 JD	+ 2,5	- 4,6	+ 7,8	+ 2,9	+ 0,1	+ 8,3	- 2,3	+ 12,5	+ 15,8
1953 JD	+ 11,3	- 3,7	+ 8,8	+ 12,8	+ 13,0	+ 15,9	+ 1,1	+ 20,1	+ 14,0
1954 JD	+ 4,1	- 2,3	+ 5,6	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,8	+ 8,2	+ 7,4	+ 9,2
1955 JD	+ 10,4	- 1,0	+ 10,0	+ 11,3	+ 9,9	+ 13,7	+ 7,9	+ 19,9	+ 18,9
1956 JD	+ 0,7	- 1,6	+ 10,0	+ 0,4	+ 3,9	- 3,9	+ 0,9	+ 9,8	+ 17,8
1957 JD	- 1,3	- 2,1	+ 4,0	- 1,6	+ 3,3	- 4,9	- 12,6	+ 2,2	+ 10,4
1958 JD Jan.-Nov.	- 1,3	- 1,5	+ 2,6	- 1,5	+ 0,2	+ 0,8	- 21,3	+ 5,3	+ 7,6
1957 Juli	+ 2,2	+ 0,1	- 0,8	+ 2,5	+ 3,6	+ 1,9	- 1,4	+ 8,5	+ 3,4
August	+ 0,3	+ 0,3	+ 1,4	+ 0,2	- 1,0	+ 1,8	+ 0,7	+ 0,8	- 0,7
September	- 1,0	- 0,5	+ 0,1	- 1,1	- 0,6	- 1,6	- 2,0	- 5,7	- 1,3
Oktober	+ 0,3	- 0,1	- 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,1	- 3,8	+ 5,4	+ 1,6
November	- 2,1	- 0,1	+ 0,0	- 2,3	- 2,4	- 2,5	- 1,3	- 4,5	- 0,4
Dezember	- 24,4	- 0,4	- 0,5	- 27,2	- 26,7	- 32,7	- 3,4	- 17,2	+ 15,7
1958 Januar	- 17,1	- 0,4	- 0,6	- 19,8	- 20,2	- 24,3	- 2,6	- 32,0	- 14,7
Februar 2)	+ 5,0	- 0,0	- 0,1	- 6,0	+ 6,5	+ 7,5	+ 0,0	- 3,7	- 0,0
März	+ 18,4	- 0,2	+ 0,4	+ 21,8	+ 22,6	+ 28,6	- 0,9	+ 16,1	+ 1,4
April	+ 24,4	+ 0,0	+ 1,5	+ 28,0	+ 28,6	+ 36,3	- 5,6	+ 48,7	+ 0,1
Mai	+ 4,8	+ 0,2	+ 0,5	+ 5,4	+ 4,7	+ 7,9	- 3,2	+ 15,5	+ 3,6
Juni	+ 1,9	- 0,3	+ 0,5	+ 2,2	+ 1,8	+ 3,2	- 1,4	+ 1,3	+ 3,7
Juli	+ 2,6	- 0,0	- 0,6	+ 2,9	+ 3,2	+ 3,1	- 1,0	+ 9,3	- 1,4
August	- 0,1	+ 0,0	+ 1,8	- 0,2	- 1,2	+ 1,0	+ 0,3	- 3,8	+ 1,3
September	+ 0,1	- 0,3	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	- 2,5	+ 2,4	+ 1,1
Oktober	- 0,5	+ 0,3	- 0,2	- 0,6	- 0,2	- 0,7	- 3,2	+ 1,5	- 0,8
November	- 1,9	- 0,2	- 0,1	- 2,1	- 1,7	- 2,6	- 1,9	- 8,1	+ 1,9

*) Ohne Saarland und Berlin (West). Termine für die Berechnung siehe Sonderheft 1 der Reihe "Das Baugewerbe in der BRD", Seite 8, Tab. Nr. 5.- 1) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.- 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.

2. Umsatz nach der Art der Bauten
1 000 DM

Zeit	Zahl der Arbeitstage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 1)
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Grundzahlen									
1949 MD	25,5	412 197	.	.	.	.	.	.	13 925
1950 MD	25,3	515 186	.	.	.	.	.	.	22 586
1951 MD	25,2	648 615	.	.	.	.	.	.	67 083
1952 MD	25,3	769 750	.	.	.	.	.	.	103 221
1953 MD	25,2	890 828	.	.	.	.	.	.	89 132
1954 MD	25,3	976 806	455 853	22 130	213 477	285 346	92 032	193 314	88 704
1955 MD	25,3	1 181 016	519 682	28 045	270 438	362 851	104 479	258 372	70 707
1956 MD	25,3	1 303 189	557 882	27 090	308 373	409 844	110 924	298 920	47 235
1957 MD	25,1	1 331 520	567 546	31 232	308 634	424 108	111 794	312 314	22 615
1957 MD Jan.-Nov.	25,2	1 317 123	563 463	31 498	304 394	417 768	109 955	307 813	22 545
1958 MD Jan.-Nov.	25,1	1 369 752	580 049	29 735	310 041	449 927	110 677	339 250	22 504
1957 Juli	27	1 483 801	645 774	41 976	327 696	468 355	117 264	351 091	22 766
August	26,8	1 516 059	648 587	36 983	338 185	492 304	124 911	367 393	24 673
September	25	1 437 724	594 742	34 561	339 695	468 726	116 084	352 642	22 280
Oktober	27	1 547 594	643 726	32 524	360 357	510 987	131 794	379 193	22 215
November	24,5	1 461 744	609 282	29 149	343 771	479 542	124 850	354 692	21 018
Dezember	24	1 489 885	612 465	28 302	355 262	493 856	132 024	361 832	23 371
1958 Januar	25,7	952 810	368 028	13 445	267 126	304 211	79 473	224 738	14 048
Februar 2)	24	820 209	335 412	12 168	226 437	246 192	67 305	178 887	12 948
Marz	26	949 927	376 335	14 919	257 708	300 965	80 681	220 284	13 679
April	24	1 147 903	479 349	23 920	300 816	343 818	93 153	250 665	12 844
Mai	24	1 338 722	591 989	33 943	299 453	413 337	106 951	306 386	19 667
Juni	23,2	1 459 566	636 221	40 311	312 012	471 022	112 861	358 161	26 336
Juli	27	1 655 016	722 222	44 154	352 651	535 989	126 958	409 031	28 591
August	25,8	1 637 674	706 926	37 878	338 103	554 767	128 298	426 469	27 350
September	26	1 695 448	721 147	39 794	359 966	574 541	132 115	442 426	30 284
Oktober	27	1 774 562	751 270	35 727	366 403	621 162	148 349	472 813	32 793
November	23,5	1 635 434	691 642	30 825	329 780	583 187	141 302	441 885	29 024
1950 = 100									
1949 MD	101	80	.	.	.	.	.	.	62
1950 MD	100	100	.	.	.	.	.	.	100
1951 MD	100	126	.	.	.	.	.	.	297
1952 MD	100	149	.	.	.	.	.	.	457
1953 MD	100	173	.	.	.	.	.	.	395
1954 MD	100	190	.	.	.	.	.	.	393
1955 MD	100	229	.	.	.	.	.	.	313
1956 MD	100	253	.	.	.	.	.	.	209
1957 MD	99	258	.	.	.	.	.	.	100
1957 Juli	107	288	.	.	.	.	.	.	101
August	106	294	.	.	.	.	.	.	109
September	99	279	.	.	.	.	.	.	99
Oktober	107	300	.	.	.	.	.	.	98
November	97	284	.	.	.	.	.	.	93
Dezember	95	289	.	.	.	.	.	.	103
1958 Januar	102	185	.	.	.	.	.	.	62
Februar 2)	95	159	.	.	.	.	.	.	57
Marz	103	184	.	.	.	.	.	.	61
April	95	223	.	.	.	.	.	.	57
Mai	95	260	.	.	.	.	.	.	87
Juni	92	283	.	.	.	.	.	.	117
Juli	107	321	.	.	.	.	.	.	127
August	102	318	.	.	.	.	.	.	121
September	103	329	.	.	.	.	.	.	134
Oktober	107	344	.	.	.	.	.	.	145
November	93	317	.	.	.	.	.	.	129
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH									
1950 MD	- 0,8	+ 25,0	.	.	.	.	.	.	+ 62,2
1951 MD	- 0,4	+ 25,9	.	.	.	.	.	.	+ 197,0
1952 MD	+ 0,4	+ 18,7	.	.	.	.	.	.	+ 53,9
1953 MD	- 0,4	+ 15,7	.	.	.	.	.	.	- 13,6
1954 MD	+ 0,4	+ 9,7	.	.	.	.	.	.	- 0,5
1955 MD	-	+ 20,9	+ 14,0	+ 26,7	+ 26,7	+ 27,2	+ 13,5	+ 33,7	- 20,3
1956 MD	-	+ 10,3	+ 7,4	- 3,4	+ 14,0	+ 13,0	+ 6,2	+ 15,7	- 33,2
1957 MD	- 0,5	+ 2,2	+ 1,7	+ 15,3	+ 0,1	+ 3,5	+ 0,8	+ 4,5	- 52,1
1958 MD Jan.-Nov.	- 0,5	+ 4,0	+ 2,9	- 5,6	+ 1,9	+ 7,7	+ 0,7	+ 10,2	- 0,2
1957 Juli	+ 21,6	+ 12,2	+ 11,1	- 6,8	+ 14,1	+ 14,4	+ 9,0	+ 16,3	+ 20,8
August	- 0,7	+ 2,2	+ 0,4	- 11,9	+ 3,2	+ 5,1	+ 6,5	+ 4,6	+ 8,4
September	- 6,7	- 5,2	- 8,3	- 6,5	+ 0,4	- 4,8	- 7,1	- 4,0	- 9,7
Oktober	+ 8,0	+ 7,6	+ 8,2	- 5,9	+ 6,1	+ 9,0	+ 13,5	+ 7,5	- 0,3
November	+ 9,3	- 5,5	- 5,4	- 10,4	- 4,6	- 6,2	- 5,3	- 6,5	- 5,4
Dezember	- 2,0	+ 1,9	+ 0,5	- 2,9	+ 3,3	+ 3,0	+ 5,7	+ 2,0	+ 11,2
1958 Januar	+ 7,1	- 36,0	- 39,9	- 52,5	- 24,8	- 38,4	- 39,8	- 37,9	- 39,9
Februar 2)	+ 6,6	- 13,9	- 8,9	- 3,5	- 15,2	- 19,1	- 15,3	- 20,4	- 7,8
Marz	+ 8,3	+ 15,8	+ 12,2	+ 22,6	+ 13,8	+ 22,2	+ 19,9	+ 23,1	+ 5,6
April	- 7,7	+ 20,8	+ 27,4	+ 60,3	+ 16,7	+ 14,2	+ 15,5	+ 13,8	- 6,1
Mai	-	+ 16,6	+ 23,5	+ 41,9	- 0,5	+ 20,2	+ 14,8	+ 22,2	+ 53,1
Juni	- 3,3	+ 9,0	+ 7,5	+ 18,8	+ 4,2	+ 14,0	+ 5,5	+ 16,9	+ 33,9
Juli	+ 16,4	+ 13,4	+ 13,5	+ 9,5	+ 13,0	+ 13,8	+ 12,5	+ 14,2	+ 8,6
August	- 4,4	- 1,0	- 2,1	- 14,2	- 4,1	+ 3,5	+ 1,1	+ 4,3	- 4,4
September	+ 0,8	+ 3,5	+ 2,0	+ 5,1	+ 6,5	+ 3,6	+ 3,0	+ 3,7	+ 10,8
Oktober	+ 3,8	+ 4,7	+ 4,2	- 10,2	+ 1,8	+ 8,1	+ 12,3	+ 6,9	+ 8,3
November	- 13,0	- 7,8	- 7,9	- 13,7	- 10,0	- 6,1	- 4,8	- 6,5	- 11,5

1) Bis Dezember 1956 nur Angaben für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (ehemaliger Besatzungsbau). Ab Januar 1957 auch in d. l. Angaben für die Bundeswehr. In den Gesamtangaben enthalten. - 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.

noch: A. BUNDESERGEBNISSE *)
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten
1 000 Stunden

Zeit		Geleistete Arbeitsstunden										Geleistete Arbeits- stunden für Streit- kräfte 1)	
		insgesamt	Wohnungsbau					landwirt- schaft- licher Bau	gewerb- licher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
			susammen	Neu- und Wieder- aufbau	Instandsetzung		Re- paraturen			susammen	Hochbau		Tiefbau
Grundzahlen													
1949	MD	133 935	51 573	28 718	22 855	.	.	11 098	38 189	33 075	.	.	3 232
1950	MD	150 905	70 294	51 982	18 312	.	.	9 107	35 384	36 120	.	.	4 097
1951	MD	155 134	69 964	52 032	17 932	.	.	7 880	36 446	40 844	.	.	9 269
1952	MD	158 217	69 661	53 914	15 747	8 134	7 613	8 301	34 076	46 179	17 221	35 007	11 108
1953	MD	181 623	86 744	69 606	17 138	8 559	8 579	7 287	35 364	52 228	15 842	35 611	9 705
1954	MD	188 473	93 287	73 799	19 488	10 069	9 419	6 316	37 417	51 453	16 389	42 503	9 323
1955	MD	208 133	98 009	77 954	20 055	10 631	9 424	7 008	44 224	58 892	16 961	43 417	5 862
1956	MD	212 541	100 025	79 065	20 960	11 140	9 820	6 578	45 560	60 378	15 961	43 417	3 813
1957	MD	198 265	92 467	72 661	19 806	10 444	9 362	6 562	41 245	57 991	15 693	42 298	2 148
1957	MD Jan.-Nov.	201 757	94 497	74 230	20 267	10 686	9 581	6 847	41 651	58 762	15 887	42 875	2 181
1958	MD Jan.-Nov.	195 743	90 878	71 755	19 123	10 410	8 713	6 175	38 970	59 720	15 613	44 107	2 279
1957	Juli	229 030	108 427	84 758	23 669	12 577	11 092	9 721	44 595	66 287	17 295	48 992	2 395
	August	225 650	105 071	82 825	22 246	11 799	10 447	8 190	45 472	66 917	17 799	49 118	2 347
	September	213 971	100 165	78 808	21 357	11 201	10 156	7 915	43 196	63 595	17 262	46 333	2 491
	Oktober	223 116	103 037	81 271	21 766	11 608	10 158	6 856	44 971	68 252	18 592	49 660	2 411
	November	211 276	96 967	77 445	19 522	10 426	9 096	5 938	42 851	65 520	17 452	48 068	2 167
	Dezember	159 811	70 126	55 389	14 737	7 784	6 953	3 416	36 774	49 495	13 566	35 929	1 784
1958	Januar	113 090	46 897	35 482	11 415	5 609	5 806	1 459	31 681	33 053	9 801	23 252	1 221
	Februar 2)	110 113	47 834	36 072	11 762	5 927	5 835	1 532	29 661	31 086	9 320	21 766	1 240
	März	130 319	55 548	41 847	13 701	6 948	6 753	2 630	33 018	39 123	10 955	28 168	1 370
	April	195 943	92 973	72 856	20 117	11 136	8 981	6 396	39 501	57 073	15 108	41 965	1 857
	Mai	219 593	103 787	81 566	22 221	12 425	9 796	8 719	41 448	65 639	16 523	49 116	2 150
	Juni	222 094	105 897	83 896	22 001	12 321	9 680	9 090	40 364	66 743	16 932	49 811	2 478
	Juli	242 803	114 615	90 974	23 641	12 856	10 785	9 519	45 021	73 648	18 321	55 327	2 916
	August	229 555	107 769	85 820	21 949	12 388	9 561	7 919	42 487	71 380	17 853	53 527	2 789
	September	234 963	110 906	88 971	21 935	12 086	9 849	7 611	42 774	73 672	18 903	54 769	2 969
	Oktober	238 158	112 000	89 915	22 085	12 087	9 998	6 986	43 511	75 661	19 752	55 909	3 203
	November	216 538	101 426	81 906	19 520	10 725	8 795	6 068	39 200	69 844	18 273	51 571	2 874
1950 = 100													
1949	MD	89	73	55	125	.	.	122	108	92	.	.	79
1950	MD	100	100	100	100	.	.	100	100	100	.	.	100
1951	MD	103	100	100	98	.	.	87	103	113	.	.	226
1952	MD	105	99	104	86	.	.	91	96	128	.	.	271
1953	MD	120	123	134	94	.	.	80	100	145	.	.	237
1954	MD	125	133	142	106	.	.	69	106	142	.	.	228
1955	MD	138	139	150	110	.	.	77	125	163	.	.	143
1956	MD	141	142	152	114	.	.	72	129	167	.	.	93
1957	MD	131	132	140	108	.	.	72	117	161	.	.	52
1957	Juli	152	154	163	129	.	.	107	126	184	.	.	58
	August	150	149	159	121	.	.	90	129	185	.	.	57
	September	142	142	152	117	.	.	77	122	176	.	.	61
	Oktober	148	147	156	119	.	.	75	127	189	.	.	59
	November	140	138	149	107	.	.	65	121	181	.	.	53
	Dezember	106	100	107	80	.	.	38	104	137	.	.	44
1958	Januar	75	67	68	62	.	.	16	90	92	.	.	30
	Februar 2)	73	68	69	64	.	.	17	84	86	.	.	30
	März	86	79	81	75	.	.	29	93	108	.	.	33
	April	130	132	140	110	.	.	70	112	158	.	.	45
	Mai	146	148	157	121	.	.	96	117	182	.	.	52
	Juni	147	151	161	120	.	.	100	114	185	.	.	60
	Juli	161	163	175	129	.	.	105	127	204	.	.	71
	August	152	153	165	120	.	.	87	120	198	.	.	68
	September	156	158	171	120	.	.	84	121	204	.	.	72
	Oktober	158	159	173	121	.	.	77	123	209	.	.	78
	November	143	144	158	107	.	.	67	111	193	.	.	70
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in %													
1950	MD	+ 12,7	+ 36,3	+ 81,0	- 19,9	.	.	- 17,9	- 7,3	+ 9,2	.	.	+ 26,8
1951	MD	+ 2,8	+ 0,5	+ 0,1	- 2,1	.	.	- 13,5	+ 3,0	+ 13,1	.	.	+ 126,3
1952	MD	+ 2,0	- 0,4	+ 3,6	- 12,2	.	.	+ 5,3	- 6,5	+ 13,1	.	.	+ 19,8
1953	MD	+ 14,8	+ 24,5	+ 29,1	+ 8,8	+ 5,2	+ 12,7	+ 12,2	+ 3,8	+ 13,1	.	.	+ 12,6
1954	MD	+ 3,8	+ 7,5	+ 6,0	+ 13,7	+ 17,6	+ 9,8	+ 13,3	+ 5,8	- 1,5	- 8,0	+ 1,7	+ 3,9
1955	MD	+ 10,4	+ 5,1	+ 5,6	+ 2,9	+ 5,6	+ 0,0	+ 11,0	+ 18,2	+ 14,5	+ 3,5	+ 19,4	+ 37,1
1956	MD	+ 2,1	+ 2,1	+ 1,4	+ 4,5	+ 4,8	+ 4,2	+ 6,1	+ 3,0	+ 2,5	+ 3,5	+ 2,2	+ 35,0
1957	MD	- 6,7	- 7,6	- 8,1	- 5,5	- 6,3	- 4,7	- 0,2	- 9,5	- 4,0	- 7,5	- 2,6	- 43,7
1958	MD Jan.-Nov.	- 3,0	- 3,8	- 3,3	- 5,6	- 4,6	- 9,1	- 9,8	- 6,4	+ 1,6	- 1,7	+ 2,9	+ 4,5
1957	Juli	+ 8,3	+ 7,8	+ 7,7	+ 8,3	+ 7,3	+ 9,4	+ 5,6	+ 7,9	+ 9,7	+ 9,5	+ 9,8	+ 15,3
	August	- 1,5	- 3,1	- 2,3	- 6,0	- 6,2	- 5,8	- 15,7	+ 2,0	+ 1,0	+ 2,9	+ 0,3	+ 2,0
	September	- 5,2	- 4,7	- 4,8	- 4,0	- 5,1	- 2,8	- 14,3	- 5,0	- 5,0	- 3,0	- 5,7	+ 6,1
	Oktober	+ 4,3	+ 2,9	+ 3,1	+ 1,9	+ 3,6	+ 0,0	+ 2,3	+ 4,1	+ 7,3	+ 7,7	+ 7,2	+ 3,2
	November	- 5,3	- 5,9	- 4,7	- 10,3	- 10,2	- 10,5	- 13,4	- 4,7	- 4,0	- 6,1	- 3,2	- 10,1
	Dezember	- 24,4	- 27,7	- 28,5	- 24,5	- 25,3	- 23,6	- 42,5	- 14,2	- 24,5	- 22,3	- 25,3	- 17,7
1958	Januar	- 29,2	- 33,1	- 35,9	- 22,5	- 27,9	- 16,5	- 57,3	- 13,8	- 33,2	- 27,8	- 35,3	- 31,6
	Februar 2)	- 2,6	+ 2,0	+ 1,7	+ 3,0	+ 5,7	+ 0,5	+ 5,0	- 6,4	- 6,0	- 4,9	- 6,4	+ 1,6
	März	+ 18,4	+ 16,1	+ 16,0	+ 16,5	+ 17,2	+ 15,7	+ 71,7	+ 11,3	+ 25,9	+ 17,5	+ 29,4	+ 10,5
	April	+ 50,4	+ 67,4	+ 74,1	+ 46,8	+ 60,3	+ 33,0	+ 143,2	+ 19,6	+ 45,9	+ 37,9	+ 49,0	+ 35,5
	Mai	+ 12,1	+ 11,6	+ 12,0	+ 10,5	+ 11,6	+ 9,1	+ 36,3	+ 4,9	+ 15,0	+ 9,4	+ 17,0	+ 15,8
	Juni	+ 1,1	+ 2,0	+ 2,9	- 1,0	- 0,8	- 1,2	+ 4,3	+ 2,6	+ 1,7	+ 2,5	+ 1,4	+ 15,3
	Juli	+ 9,3	+ 8,2	+ 8,4	+ 7,5	+ 4,3	+ 11,4	+ 4,7	+ 11,5	+ 10,3	+ 8,2	+ 11,1	+ 17,7
	August	- 5,5	- 6,0	- 5,7	- 7,2	- 3,6	- 11,3	- 16,8	- 5,6	- 3,1	- 2,6	- 3,3	- 4,4
	September	+ 2,4	+ 2,9	+ 3,7	- 0,1	- 2,4	+ 3,0	- 3,9	+ 0,7	+ 3,2	+ 5,9	+ 2,3	+ 6,5
	Oktober	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,0	+ 1,5	- 8,2	+ 1,7	+ 2,7	+ 4,5	+ 2,1	+ 7,9
	November	- 9,1	- 9,4	- 8,9	- 11,6	- 11,3	- 12,0	- 13,1	- 9,9	- 7,7	- 7,5	- 7,8	- 10,3

1) Siehe hierzu Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.

B. LÄNDERERGEBNISSE
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit ^{1) 2)}	Beschäftigte								Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge			
Anzahl									1000 DM	
Schleswig-Holstein										
1957 MD Jan.-Nov.	53 471	2 991	2 274	48 206	23 679	18 460	6 067	19 576	1 180	
1958 MD Jan.-Nov.	55 409	2 900	2 523	49 986	24 049	20 070	5 867	22 307	1 391	
1957 Okt.	59 355	2 960	2 369	54 026	26 052	21 950	6 024	23 237	1 260	
Nov.	58 146	2 949	2 386	52 811	25 227	21 595	5 989	22 126	1 251	
1958 Okt.	63 302	2 895	2 606	57 801	27 372	24 744	5 685	28 387	1 480	
Nov.	61 235	2 895	2 576	55 764	26 959	23 142	5 663	25 969	1 458	
Hamburg										
1957 MD Jan.-Nov.	40 629	1 368	2 999	36 262	21 113	12 348	2 801	18 432	1 893	
1958 MD Jan.-Nov.	41 113	1 343	3 121	36 649	21 009	13 042	2 598	20 332	2 144	
1957 Okt.	43 084	1 355	3 020	38 709	22 623	13 325	2 761	20 955	1 965	
Nov.	42 549	1 355	3 002	38 192	22 363	13 071	2 758	20 102	1 971	
1958 Okt.	45 743	1 330	3 261	41 152	23 987	14 629	2 536	25 156	2 212	
Nov.	45 953	1 330	3 268	41 355	23 872	14 971	2 512	23 946	2 330	
Niedersachsen										
1957 MD Jan.-Nov.	155 719	8 794	7 280	139 645	70 070	47 192	22 383	52 257	3 700	
1958 MD Jan.-Nov.	157 722	8 663	7 663	141 396	72 384	50 884	18 128	58 440	4 228	
1957 Okt.	169 598	8 827	7 477	153 294	77 535	54 421	21 338	60 537	3 851	
Nov.	165 720	8 803	7 464	149 453	75 298	52 791	21 364	58 323	3 883	
1958 Okt.	178 989	8 634	7 781	162 574	84 138	61 352	17 084	73 693	4 408	
Nov.	173 518	8 637	7 773	157 108	81 910	58 619	16 579	66 912	4 489	
Bremen										
1957 MD Jan.-Nov.	20 203	687	1 209	18 307	10 024	6 738	1 545	8 116	720	
1958 MD Jan.-Nov.	19 974	694	1 196	18 084	10 121	6 660	1 303	8 636	758	
1957 Okt.	21 162	702	1 199	19 261	10 662	7 048	1 551	8 724	709	
Nov.	20 867	699	1 190	18 978	10 598	6 846	1 534	8 588	724	
1958 Okt.	22 365	693	1 211	20 461	11 443	7 797	1 221	10 600	775	
Nov.	21 857	693	1 209	19 955	11 129	7 607	1 219	9 853	811	
Nordrhein-Westfalen										
1957 MD Jan.-Nov.	408 160	16 620	26 209	365 331	196 805	143 672	24 854	161 938	15 446	
1958 MD Jan.-Nov.	396 738	16 276	26 746	353 716	193 820	141 188	18 708	163 758	16 250	
1957 Okt.	415 236	16 575	26 509	372 152	204 286	145 258	22 608	176 140	16 189	
Nov.	408 360	16 542	26 551	365 267	200 543	142 579	22 145	164 901	15 869	
1958 Okt.	419 716	16 252	26 855	376 609	206 914	152 864	16 831	191 811	16 584	
Nov.	411 109	16 176	26 737	368 196	202 846	148 785	16 565	171 959	17 115	
Hessen										
1957 MD Jan.-Nov.	101 028	6 657	5 607	88 764	47 593	32 622	8 549	34 390	3 052	
1958 MD Jan.-Nov.	100 839	6 447	5 654	88 738	48 629	33 195	6 914	37 140	3 230	
1957 Okt.	109 665	6 564	5 580	97 521	52 392	36 936	8 193	38 709	3 063	
Nov.	108 682	6 539	5 628	96 515	51 676	36 587	8 252	38 703	3 144	
1958 Okt.	113 904	6 399	5 717	101 788	55 519	39 957	6 312	45 948	3 347	
Nov.	113 222	6 403	5 729	101 090	55 112	39 712	6 266	43 464	3 377	
Rheinland-Pfalz										
1957 MD Jan.-Nov.	70 368	4 787	3 724	61 857	31 078	25 117	5 662	23 653	1 902	
1958 MD Jan.-Nov.	66 436	4 695	3 583	58 158	30 083	23 859	4 216	23 875	1 920	
1957 Okt.	74 537	4 752	3 687	66 098	33 657	27 494	4 947	26 459	1 891	
Nov.	73 213	4 725	3 668	64 820	32 900	27 098	4 822	25 976	1 936	
1958 Okt.	76 749	4 733	3 628	68 388	35 606	29 246	3 536	31 065	1 999	
Nov.	75 013	4 725	3 624	66 664	34 810	28 374	3 480	28 129	1 997	
Baden-Württemberg										
1957 MD Jan.-Nov.	179 862	14 092	8 156	157 614	80 513	67 268	9 833	62 545	4 608	
1958 MD Jan.-Nov.	174 894	13 914	8 539	152 441	79 697	65 695	7 049	65 080	5 047	
1957 Okt.	188 716	14 006	8 330	166 380	85 921	71 840	8 619	69 683	4 750	
Nov.	186 215	14 006	8 338	163 871	84 747	70 781	8 343	65 993	4 759	
1958 Okt.	193 147	13 904	8 719	170 524	88 792	75 447	6 285	78 187	5 247	
Nov.	190 971	13 863	8 736	168 372	88 152	74 142	6 078	72 105	5 232	
Bayern										
1957 MD Jan.-Nov.	192 646	11 451	10 144	171 051	87 366	66 268	17 417	63 823	5 348	
1958 MD Jan.-Nov.	193 017	11 481	10 302	171 234	89 408	68 578	13 248	68 587	5 709	
1957 Okt.	226 131	11 492	10 276	204 363	104 637	83 426	16 300	80 641	5 509	
Nov.	216 357	11 531	10 253	194 553	99 895	78 763	15 895	77 837	5 482	
1958 Okt.	239 033	11 524	10 665	216 844	112 538	92 101	12 205	92 599	5 987	
Nov.	234 588	11 516	10 691	212 381	110 609	89 794	11 978	88 373	6 024	
Saarland										
1957 MD Jan.-Nov.	31 772	1 160	2 242	28 370	13 860	13 364	1 146	1 049	131	
1958 MD Jan.-Nov.	34 490	1 181	1 983	31 326	15 648	14 871	807	1 449	147	
1957 Okt.	31 824	1 164	2 027	28 633	14 229	13 455	949	1 185	118	
Nov.	32 312	1 175	2 071	29 066	14 606	13 567	893	1 151	127	
1958 Okt.	36 678	1 186	2 001	33 491	16 811	15 999	681	1 869	158	
Nov.	35 864	1 186	2 024	32 654	16 485	15 448	721	1 636	165	
Berlin (West)										
1957 MD Jan.-Nov.	50 097	1 560	3 759	44 778	22 940	18 699	3 139	19 454	2 072	
1958 MD Jan.-Nov.	46 651	1 457	3 736	41 458	22 509	16 216	2 733	19 330	2 206	
1957 Okt.	52 660	1 516	3 822	47 322	25 331	19 058	2 933	21 494	2 127	
Nov.	51 300	1 513	3 787	46 000	24 545	18 578	2 877	21 354	2 160	
1958 Okt.	53 607	1 453	3 777	48 377	26 328	19 453	2 596	24 887	2 541	
Nov.	52 712	1 441	3 758	47 513	25 925	19 018	2 570	23 940	2 326	

1) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt.- 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.

2. Umsatz nach der Art der Bauten

1 000 DM

Zeit ³⁾	Zahl der Arbeits- tage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 1)	
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Tiefbau		
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,4	57 170	24 902	3 373	7 004	21 891	4 320	17 571	1 256	
1958 MD Jan.-Nov.	25,3	65 547	26 213	3 436	7 469	28 429	4 467	23 962	2 541	
1957 Okt.	27	70 354	28 464	4 012	7 993	29 885	5 383	24 502	1 520	
Nov.	25	63 916	27 212	3 090	8 096	25 518	5 078	20 440	1 680	
1958 Okt.	27	89 292	34 821	4 572	8 744	41 155	5 706	35 449	3 582	
Nov.	24	81 479	34 536	4 159	8 026	34 758	5 611	29 147	2 891	
<u>Hamburg</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,4	53 573	21 273	-	15 948	16 352	4 108	12 244	252	
1958 MD Jan.-Nov.	25,3	57 028	21 256	-	17 067	18 705	4 305	14 400	563	
1957 Okt.	27	64 662	26 338	-	17 377	20 947	4 743	16 204	576	
Nov.	25	61 650	25 492	-	18 238	17 920	4 266	13 654	364	
1958 Okt.	27	70 839	27 772	-	18 395	24 672	6 519	18 153	186	
Nov.	24	70 763	26 121	-	20 157	24 485	5 766	18 719	64	
<u>Niedersachsen</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,4	148 934	68 049	7 611	26 073	47 201	10 703	36 498	2 512	
1958 MD Jan.-Nov.	25,3	162 826	73 943	7 058	29 156	52 669	12 346	40 323	3 658	
1957 Okt.	27	174 747	80 579	7 776	28 878	57 514	12 541	44 973	2 932	
Nov.	25	169 583	77 779	7 033	30 828	53 943	11 471	42 472	2 490	
1958 Okt.	27	220 048	101 291	8 830	34 261	75 666	17 738	57 928	4 909	
Nov.	24	199 327	92 691	6 955	30 934	68 747	16 698	52 049	4 214	
<u>Bremen</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,4	23 728	9 767	152	6 259	7 550	2 106	5 444	835	
1958 MD Jan.-Nov.	25,3	24 539	11 348	137	5 848	7 206	1 957	5 249	453	
1957 Okt.	27	26 728	11 517	404	6 511	8 296	1 950	6 346	254	
Nov.	25	24 554	11 232	78	6 077	7 167	2 256	4 911	268	
1958 Okt.	27	32 842	15 676	289	7 859	9 018	2 887	6 131	502	
Nov.	24	29 025	12 894	157	5 832	10 142	2 895	7 247	722	
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,2	477 365	202 328	4 351	139 368	131 318	35 138	96 180	3 716	
1958 MD Jan.-Nov.	25,1	493 051	206 894	4 156	143 722	138 279	34 524	103 755	2 733	
1957 Okt.	27	556 715	223 214	4 853	172 454	156 194	43 304	112 890	3 185	
Nov.	24	510 557	205 690	4 217	156 525	144 125	39 493	104 632	2 564	
1958 Okt.	27	609 533	255 898	5 859	166 070	181 706	44 660	137 046	3 972	
Nov.	23	550 396	233 696	4 695	142 247	169 758	40 855	128 903	3 507	
<u>Hessen</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,3	104 190	41 505	3 481	22 919	36 285	10 109	26 176	2 676	
1958 MD Jan.-Nov.	25,2	114 308	44 740	3 363	24 057	42 148	11 088	31 060	2 406	
1957 Okt.	27	123 746	47 622	3 882	28 371	43 871	11 983	31 888	2 453	
Nov.	25	124 737	47 486	3 563	28 400	45 288	12 429	32 859	2 080	
1958 Okt.	27	146 532	57 733	4 046	26 334	58 419	14 280	44 139	4 222	
Nov.	24	144 977	54 712	4 252	26 850	59 163	15 838	43 325	3 630	
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,2	71 589	27 612	1 048	12 826	30 103	6 818	23 285	4 081	
1958 MD Jan.-Nov.	25,1	71 717	28 091	1 287	12 214	30 125	6 440	23 685	2 836	
1957 Okt.	27	82 256	31 208	1 200	14 480	35 368	8 039	27 329	4 527	
Nov.	24	77 584	28 824	1 322	14 926	32 312	6 800	25 512	3 486	
1958 Okt.	27	100 843	37 662	1 578	15 794	45 809	8 672	37 137	4 860	
Nov.	23	91 457	34 325	1 492	14 946	40 694	7 954	32 740	4 698	
<u>Baden-Württemberg</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,2	196 777	89 585	4 301	38 367	64 524	18 644	45 880	2 856	
1958 MD Jan.-Nov.	25,0	202 745	91 259	4 468	37 970	69 048	18 252	50 796	2 715	
1957 Okt.	27	226 139	100 697	4 507	43 487	77 448	21 516	55 932	2 655	
Nov.	24	217 446	97 146	4 783	42 159	73 358	21 084	52 274	3 858	
1958 Okt.	27	266 309	117 203	4 435	48 585	96 086	23 542	72 544	3 782	
Nov.	23	241 324	105 160	3 906	42 021	90 237	23 208	67 029	3 115	
<u>Bayern</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,2	183 797	78 442	7 182	35 629	62 544	18 009	44 535	4 360	
1958 MD Jan.-Nov.	25	177 991	76 306	5 830	32 537	63 318	17 298	46 020	4 599	
1957 Okt.	27	222 247	94 087	5 890	40 806	81 464	22 335	59 129	4 113	
Nov.	25	211 917	88 421	5 063	38 522	79 911	21 973	57 938	4 228	
1958 Okt.	27	238 324	103 214	6 118	40 361	88 631	24 345	64 286	6 778	
Nov.	24	226 686	97 507	5 209	38 767	85 203	22 477	62 726	6 183	
<u>Saarland (Mill.f.frs)</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,1	3 618	1 233	20	948	1 417	.	.	.	
1958 MD Jan.-Nov.	25	4 687	1 535	8	1 290	1 854	562	1 292	0	
1957 Okt.	27	4 457	1 524	7	1 198	1 728	.	.	.	
Nov.	24	3 924	1 426	4	923	1 571	.	.	.	
1958 Okt.	27	6 514	2 158	5	1 608	2 743	812	1 931	-	
Nov.	23	6 211	2 025	6	1 531	2 649	768	1 881	-	
<u>Berlin (West)²⁾</u>										
1957 MD Jan.-Nov.	25,4	54 672	22 873	-	9 514	18 918	6 856	12 062	1 359	
1958 MD Jan.-Nov.	25,3	53 345	24 074	-	10 139	16 409	5 900	10 509	1 355	
1957 Okt.	27	65 240	29 279	-	10 280	21 769	8 309	13 460	2 131	
Nov.	25	62 968	28 049	-	10 177	21 414	8 125	13 289	1 581	
1958 Okt.	27	69 316	32 797	-	12 362	20 906	7 397	13 509	1 469	
Nov.	24	69 455	33 019	-	12 555	20 910	7 328	13 582	1 953	

1) Siehe hierzu Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Umsatz "insgesamt" einschl. "übrige Bauarten" ohne Trümmerbeseitigung und Abbruch.- 3) Siehe hierzu Anmerkung 2) Seite 9.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten
1 000 Stunden

Zeit ³⁾	Geleistete Arbeitsstunden											Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte ¹⁾
	insgesamt	Wohnungsbau					landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
		zusammen	Neu- und Wiederaufbau	Instandsetzung					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
				zusammen	Wiederherst., Um-, An- und Erweiterungsbau	Reparaturen						
<u>Schleswig-Holstein</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	8 956	4 205	3 145	1 060	517	543	566	932	3 253	677	2 576	174
1958 MD Jan.-Nov.	9 217	4 141	3 179	962	461	501	556	940	3 580	642	2 938	271
1957 Okt.	10 202	4 602	3 514	1 088	551	537	619	1 017	3 964	798	3 166	249
1957 Nov.	9 692	4 429	3 417	1 012	486	526	501	1 023	3 739	787	2 952	242
1958 Okt.	11 389	5 125	4 177	948	406	542	708	1 057	4 499	759	3 740	315
1958 Nov.	10 344	4 838	3 938	900	365	535	547	956	4 003	701	3 302	248
<u>Hamburg</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	6 675	2 761	2 354	407	150	257	-	1 712	2 202	449	1 753	15
1958 MD Jan.-Nov.	6 848	2 751	2 363	388	166	222	-	1 740	2 357	505	1 852	40
1957 Okt.	7 492	3 096	2 646	450	182	268	-	1 920	2 476	484	1 992	39
1957 Nov.	7 027	2 871	2 487	384	153	231	-	1 896	2 260	415	1 845	17
1958 Okt.	8 193	3 396	3 006	390	171	219	-	2 032	2 765	643	2 122	10
1958 Nov.	7 657	3 120	2 796	324	129	195	-	1 819	2 718	618	2 100	14
<u>Niedersachsen</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	25 643	12 659	9 274	3 385	1 704	1 681	1 534	3 902	7 548	1 646	5 902	266
1958 MD Jan.-Nov.	25 839	12 306	9 137	3 169	1 708	1 461	1 406	4 061	8 066	1 845	6 221	421
1957 Okt.	28 667	13 793	10 296	3 497	1 796	1 701	1 637	4 357	8 880	1 919	6 961	327
1957 Nov.	27 235	13 014	9 852	3 162	1 650	1 512	1 380	4 191	8 650	1 850	6 800	311
1958 Okt.	31 754	15 402	11 649	3 753	2 094	1 659	1 615	4 345	10 392	2 423	7 969	594
1958 Nov.	28 522	13 960	10 677	3 283	1 877	1 406	1 360	3 879	9 323	2 226	7 097	501
<u>Bremen</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	3 452	1 477	1 218	259	110	149	29	830	1 116	278	838	45
1958 MD Jan.-Nov.	3 364	1 601	1 318	283	133	150	17	713	1 033	255	778	48
1957 Okt.	3 692	1 675	1 417	258	94	164	20	775	1 222	295	927	37
1957 Nov.	3 557	1 630	1 375	255	105	150	19	742	1 166	298	868	33
1958 Okt.	4 015	1 874	1 582	292	115	177	40	804	1 297	349	948	66
1958 Nov.	3 692	1 713	1 427	286	115	171	40	716	1 223	321	902	58
<u>Nordrhein-Westfalen</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	68 239	31 217	27 128	4 089	2 265	1 824	844	18 425	17 753	4 957	12 796	413
1958 MD Jan.-Nov.	64 403	29 385	25 288	4 097	2 320	1 777	748	16 691	17 579	4 599	12 980	308
1957 Okt.	72 202	32 459	27 967	4 492	2 680	1 812	997	19 325	19 421	5 626	13 795	303
1957 Nov.	67 706	30 239	26 625	3 614	2 080	1 534	763	18 268	18 436	5 108	13 328	330
1958 Okt.	74 570	34 578	29 858	4 720	2 658	2 062	952	18 023	21 017	5 449	15 568	411
1958 Nov.	66 051	30 436	26 471	3 965	2 303	1 662	789	15 803	19 023	5 027	13 996	354
<u>Hessen</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	16 257	7 515	5 729	1 786	965	821	629	3 141	4 972	1 402	3 570	166
1958 MD Jan.-Nov.	16 077	7 195	5 561	1 634	931	703	568	2 918	5 396	1 573	3 823	213
1957 Okt.	17 741	8 014	6 201	1 813	912	901	667	3 308	5 752	1 636	4 116	130
1957 Nov.	17 617	7 853	6 094	1 759	914	845	639	3 271	5 854	1 602	4 252	112
1958 Okt.	19 762	8 813	6 934	1 879	1 074	805	664	3 299	6 986	2 053	4 933	367
1958 Nov.	18 389	7 982	6 372	1 610	913	697	586	3 053	6 768	2 004	4 764	361
<u>Rheinland-Pfalz</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	11 623	5 446	3 613	1 833	1 132	701	276	2 065	3 836	1 046	2 790	424
1958 MD Jan.-Nov.	10 802	5 022	3 381	1 641	1 068	573	277	1 863	3 640	965	2 675	280
1957 Okt.	12 699	5 877	3 802	2 075	1 303	772	276	2 208	4 338	1 212	3 126	473
1957 Nov.	11 978	5 406	3 535	1 871	1 200	671	257	2 145	4 170	1 118	3 052	382
1958 Okt.	13 842	6 395	4 412	1 983	1 321	662	327	2 250	4 870	1 299	3 571	337
1958 Nov.	12 365	5 677	3 924	1 753	1 168	585	293	2 058	4 337	1 152	3 185	307
<u>Baden-Württemberg</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	29 487	14 505	11 002	3 503	1 943	1 560	850	5 390	8 742	2 630	6 112	282
1958 MD Jan.-Nov.	28 094	13 750	10 540	3 210	1 766	1 444	759	4 964	8 621	2 461	6 160	282
1957 Okt.	31 896	15 384	11 769	3 615	1 914	1 701	777	5 691	10 044	3 049	6 995	361
1957 Nov.	29 916	14 517	11 109	3 408	1 842	1 566	777	5 302	9 320	2 759	6 561	347
1958 Okt.	33 346	16 592	13 133	3 459	1 859	1 600	745	5 400	10 609	2 883	7 726	390
1958 Nov.	30 426	15 010	11 817	3 193	1 739	1 454	804	4 864	9 748	2 628	7 120	334
<u>Bayern</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	31 423	14 712	10 768	3 944	1 899	2 045	2 119	5 254	9 338	2 801	6 537	397
1958 MD Jan.-Nov.	31 098	14 728	10 987	3 741	1 858	1 883	1 844	5 079	9 447	2 767	6 680	416
1957 Okt.	38 525	18 137	13 659	4 478	2 176	2 302	1 863	6 370	12 155	3 573	8 582	492
1957 Nov.	36 548	17 008	12 951	4 057	1 996	2 061	1 602	6 013	11 925	3 515	8 410	393
1958 Okt.	41 287	19 825	15 164	4 661	2 389	2 272	1 935	6 301	13 226	3 894	9 332	713
1958 Nov.	39 092	18 690	14 484	4 206	2 116	2 090	1 649	6 052	12 701	3 596	9 105	697
<u>Saarland</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	5 055	1 952	1 538	414	282	132	18	1 225	1 860	427	1 433	.
1958 MD Jan.-Nov.	5 402	1 993	1 596	397	272	125	13	1 295	2 101	641	1 460	0
1957 Okt.	5 620	2 208	1 813	395	264	131	11	1 343	2 058	474	1 584	.
1957 Nov.	5 199	1 966	1 625	341	232	109	3	1 243	1 987	463	1 524	.
1958 Okt.	6 910	2 706	2 203	503	343	160	13	1 522	2 669	842	1 827	-
1958 Nov.	5 811	2 265	1 831	434	302	132	11	1 246	2 289	746	1 543	-
<u>Berlin (West)²⁾</u>												
1957 MD Jan.-Nov.	8 148	3 284	2 345	939	461	478	-	1 412	2 780	1 002	1 778	118
1958 MD Jan.-Nov.	7 235	3 247	2 400	847	414	433	-	1 361	2 194	749	1 445	111
1957 Okt.	8 568	3 743	2 702	1 041	524	517	-	1 477	2 769	1 040	1 729	163
1957 Nov.	8 578	3 697	2 738	959	489	470	-	1 492	2 828	1 015	1 813	177
1958 Okt.	8 852	4 117	3 128	989	449	540	-	1 569	2 734	931	1 803	142
1958 Nov.	8 340	3 857	2 933	924	447	477	-	1 454	2 651	885	1 766	135

1) Siehe hierzu Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Geleistete Arbeitsstunden "insgesamt" einschl. "übrige Bauarten" ohne Trümmerbeseitigung und Abbruch.- 3) Siehe hierzu Anmerkung 2) Seite 9.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

Die Bautätigkeit im November 1958

Im Berichtsmonat wurden im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) Genehmigungen zur Errichtung von 46 551 Wohnungen erteilt. Im Saarland wurden 919 Wohnungen und in Berlin (West) 1 932 Wohnungen zum Bau freigegeben. Die seit mehreren Monaten festgestellte erhöhte Bauaktivität hielt trotz des saisonüblichen Rückgangs im November weiterhin an. Mit Ausnahme von Hessen ist die Zahl der von Januar bis November 1958 genehmigten Wohnungen teilweise erheblich größer als in der gleichen Zeit des Vorjahres (z. B. in Rheinland-Pfalz um knapp 25 vH und in Hamburg um über 18 vH bei einem Bundesdurchschnitt von + 8 vH).

Die in den Monaten Januar bis November 1958 erteilten Baugenehmigungen

Land	Wohnungen				Umbauter Raum der Nichtwohngebäude					dagegen	
	insgesamt	dar. in Wohngebäuden			insgesamt	davon der				Wohnungen insgesamt	Umbauter Raum der Nichtwohngebäude insgesamt
		insgesamt	darunter von			Anstaltsgebäude	Bürogebäude	Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	gewerbli. Betriebsgebäude		
			Gemeinn. Wohnungs-untern.	Privaten Haus-halten							
Anzahl					1 000 cbm					Anzahl	1 000 cbm
Schleswig-Holstein	23 253	22 924	7 874	11 817	4 269	643	158	831	2 637	21 869	3 103
Hamburg	19 206	19 053	7 516	9 400	3 291	138	507	450	2 196	16 241	2 843
Niedersachsen	58 351	57 427	20 347	32 460	12 542	661	789	3 639	7 453	50 560	11 071
Bremen	11 028	10 938	7 194	2 725	1 864	162	84	27	1 591	9 853	1 151
Nordrhein-Westfalen	165 484	163 519	51 622	89 821	28 064	1 990	2 273	2 230	21 571	155 952	28 051
Hessen	40 397	39 717	11 834	24 798	8 490	568	746	1 582	5 594	41 050	9 109
Rheinland-Pfalz	30 980	30 346	6 802	21 357	6 101	295	312	1 468	4 026	24 821	5 862
Baden-Württemberg	76 412	74 820	20 478	48 956	17 747	872	1 033	3 100	12 742	68 006	17 584
Bayern	83 923	82 227	17 474	55 926	24 036	1 170	1 060	9 550	12 256	82 926	24 647
Bundesgebiet	509 034	500 971	151 141	297 260	106 405	6 499	6 962	22 877	70 066	471 278	103 421
Berlin (West)	22 489	22 137	6 770	11 206	2 285	259	219	35	1 772	20 494	2 153
Saarland	10 461	10 117	1 016	8 177	2 308	192	216	147	1 753	.	.

In Hamburg, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Berlin (West) wurden sogar in den 11 Monaten mehr Wohnungen zum Bau freigegeben als im ganzen Jahr 1957.

Auch die Planung von Nichtwohngebäuden ist - gemessen an dem umbauten Raum - im Bundesdurchschnitt um rd. 3 vH gegenüber 1957 gestiegen; lediglich in Hessen und Bayern ist ein Rückgang festzustellen, während die Zunahmen z. B. in Bremen 62,0 vH und in Schleswig-Holstein 37,6 vH betrugen. Das ganze Jahresergebnis 1957 wurde in den Ländern Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen bereits Ende November 1958 übertroffen.

Der Anteil der Bauherrengruppen an den Genehmigungen von Wohnbauten ist bei den gemeinnützigen Wohnungsunternehmen mit 30,2 vH gleichgeblieben und bei den privaten Haushalten (= Einzelbauherren) von 60,6 vH auf 59,3 vH zurückgegangen. Die freien Wohnungsunternehmen konnten ihren Anteil von 3,6 vH auf 4,0 vH erhöhen.

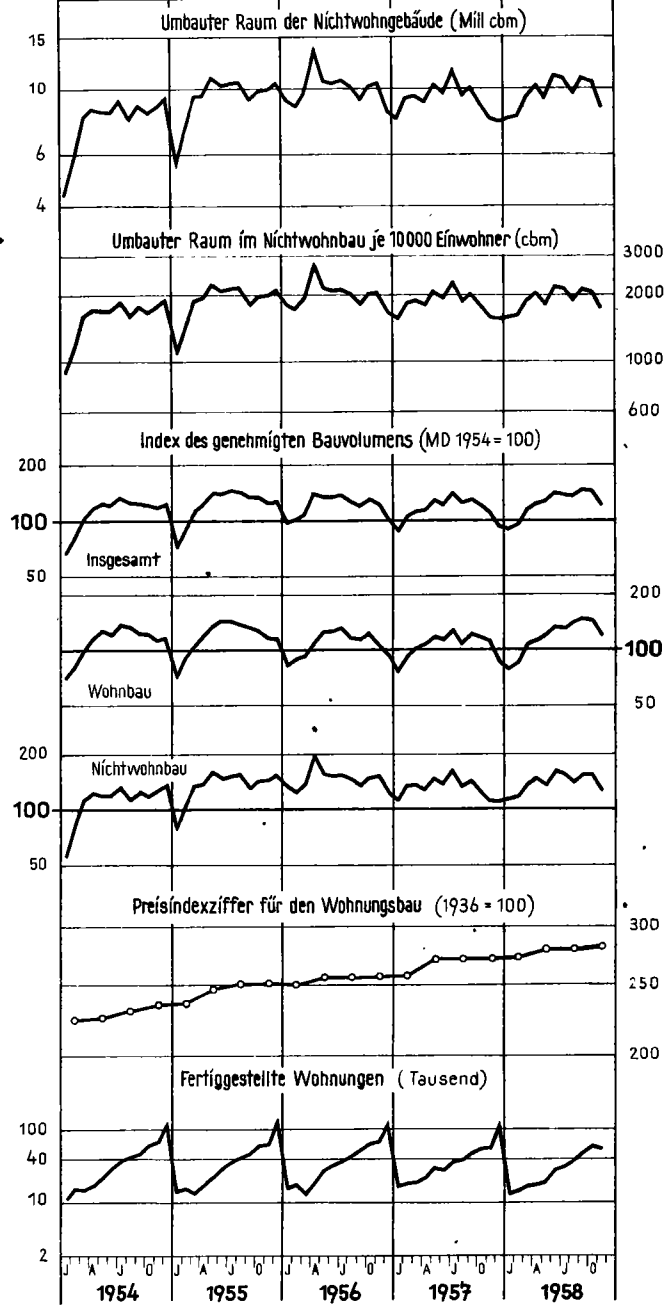
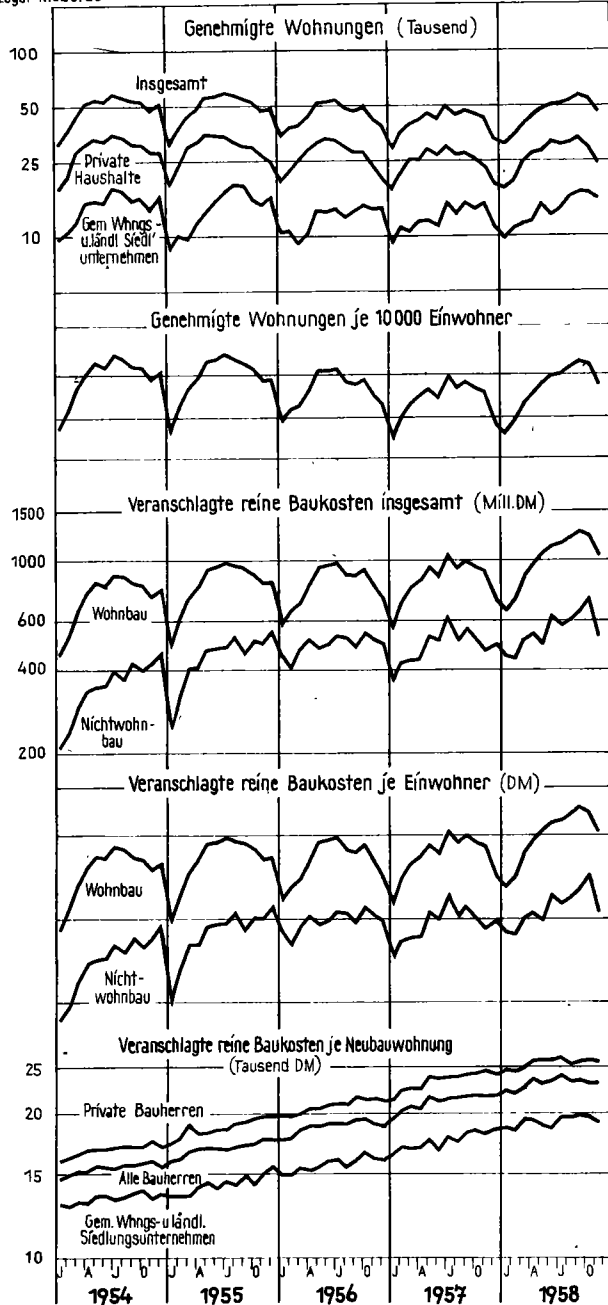
Der bis Ende November 1958 erfaßte Rohzugang von insgesamt 330 975 fertiggestellten Wohnungen blieb um rd. 10 vH unter dem Zugang in der gleichen Zeit des Vorjahres. Als einziges Land hat Bayern ein um 1,7 vH höheres Ergebnis erzielt. Unter dem Bundesdurchschnitt von -9,6 vH blieben die Rückgänge in Nordrhein-Westfalen (- 4,8 vH) und Baden-Württemberg (-7,1 vH). In Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen betrugen die Abnahmen rd. ein Viertel.

MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BAUTÄTIGKEIT

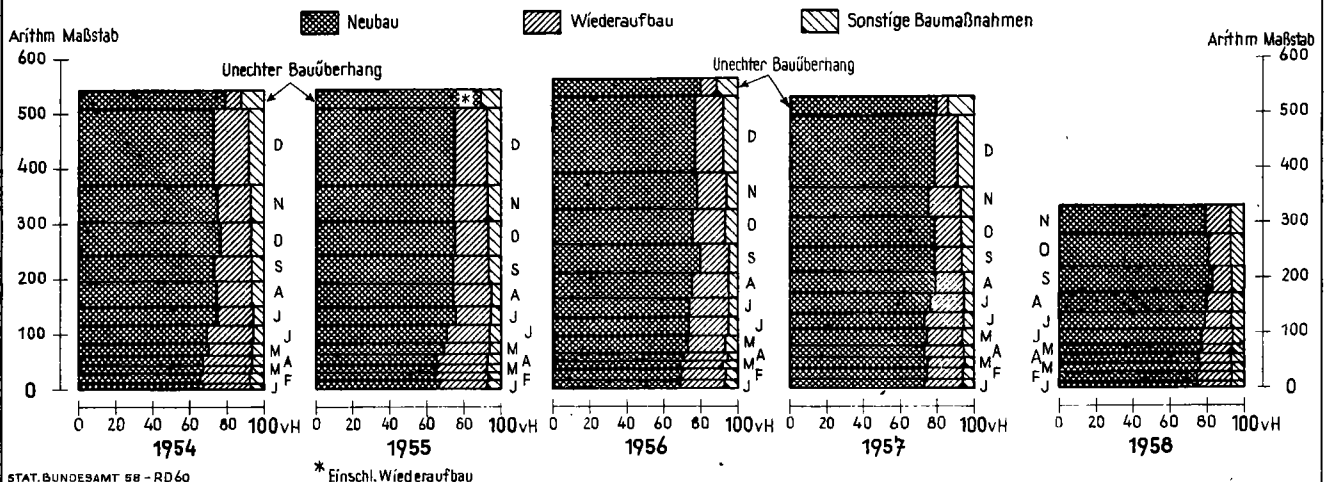
Logar Maßstab

Logar Maßstab

Logar Maßstab



INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)



A. BAUGENEH
1. Genehmigte Wohn- und Nicht
(Monat)

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude									
	Neubau					Wiederaufbau				
	Gebäude	unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	veransch. reine Baukosten	Gebäude	unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM
Wohn										
Behörden und Verwaltungen	312	450	1 223	78,0	28 614	9	18	37	2,3	1 394
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	4 262	4 965	15 361	957,9	296 568	46	158	554	32,7	10 820
Freie Wohnungsunternehmen	659	760	2 277	149,0	48 487	13	65	195	12,2	4 707
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	395	572	1 622	101,8	33 956	40	97	260	15,9	5 962
Private Haushalte	9 687	8 065	18 683	1 398,3	496 739	515	1 042	3 203	185,2	67 499
Bauherren insgesamt	15 315	14 812	39 166	2 685,8	904 565	623	1 380	4 249	248,3	90 382
Anstalts										
Behörden und Verwaltungen	70	439	22	-	34 009	6	13	-	-	908
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	3	14	1	-	678	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	19	34	10	-	2 588	4	11	2	-	683
Private Haushalte	10	34	3	-	2 643	4	18	-	-	1 412
Bauherren insgesamt	102	521	36	-	39 918	14	42	2	-	3 003
Büro										
Behörden und Verwaltungen	22	142	23	-	13 295	5	11	4	-	987
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1	7	-	-	264	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	85	310	31	-	23 017	12	59	8	-	4 224
Private Haushalte	14	26	4	-	1 667	2	3	-	-	185
Bauherren insgesamt	122	486	58	-	38 243	19	73	12	-	5 396
Landwirtschaftliche										
Behörden und Verwaltungen	18	23	1	-	803	1	1	-	-	57
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	68	18	-	-	452	1	1	1	-	65
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	1 485	952	21	-	20 310	66	99	5	-	1 757
Private Haushalte	520	114	1	-	3 314	8	9	-	-	152
Bauherren insgesamt	2 091	1 107	23	-	24 879	76	110	6	-	2 031
Sonstige Nicht										
Behörden und Verwaltungen	558	1 652	113	-	136 904	23	99	10	-	11 380
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	271	58	-	-	2 674	3	2	1	-	143
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	2 309	3 737	147	-	144 322	87	204	37	-	12 054
Private Haushalte	2 978	565	59	-	21 419	30	28	4	-	1 565
Bauherren insgesamt	6 116	6 012	319	-	305 319	143	334	52	-	25 142
Sämtliche										
Behörden und Verwaltungen	980	2 706	1 382	78,8	213 825	44	142	51	2,3	14 726
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	4 605	5 062	15 362	957,9	300 636	50	161	556	32,7	11 028
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	4 952	6 365	4 108	250,8	272 680	222	535	507	28,1	29 387
Private Haushalte	13 209	8 804	18 750	1 398,3	525 782	559	1 100	3 207	185,2	70 813
Bauherren insgesamt	23 746	22 938	39 602	2 685,8	1 312 924	875	1 939	4 321	248,3	125 954

*) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 1) d.h. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen und Freie Wohnungsunternehmen.

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten¹⁾ nach Monaten und nach Ländern

Zeit Land	Wohnbau										Nichtwohnbau				
	insgesamt				darunter: Neubau						umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	veranschlagte reine Baukosten		
	umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veran- schlagte reine Bau- kosten	umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veranschlagte reine Baukosten							
								absolut	je Wohnung	je cbm umb. Raum					
	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	10.0 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	DM		1000 cbm	Anzahl	1000 DM	DM	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1950 MD	12 480	44 651	.	436 900	11 722 ^{a)}	39 591 ^{a)}	.	398 638 ^{a)}	10 100 ^{a)}	32 ^{a)}	7 054	1 183	185 627	145 174 ^{a)}	24 ^{a)}
1951 MD	11 621	38 039	.	444 780	9 165	27 884	.	337 920	12 100	37	8 198	1 110	245 580	163 500	25
1952 MD	11 304	40 241	.	517 969	8 990	29 841	.	391 201	13 100	44	7 871	1 036	289 814	192 938	30
1953 MD	13 637	46 904	.	655 003	10 951	35 181	.	496 888	14 100	45	6 860	1 005	292 518	200 391	34
1954 MD	15 466	49 639	.	755 166	12 353	36 704	.	567 048	15 400	46	8 045	981	359 433	245 650	34
1955 MD	16 293	50 019	.	838 568	13 315	37 978	.	645 877	17 000	49	9 538	1 031	452 072	310 822	37
1956 MD	15 025	45 263	.	838 384	12 704	35 081	.	663 998	18 900	52	10 325	949	505 711	360 856	39
1957 MD	14 507	41 823	2 766,3	871 543	12 755	33 801	2 261,8	720 879	21 300	57	9 359	736	495 424	358 053	42
1956 November	14 274	42 609	.	809 978	12 234	34 374	.	660 842	19 200	54	10 526	1 036	519 061	386 940	41
Dezember	12 639	38 994	.	726 132	10 700	31 014	.	585 160	18 900	55	8 380	665	495 924	361 451	49
1957 Januar	10 130	29 513	1 881,3	567 312	8 667	23 662	1 536,5	462 056	19 500	53	7 872	483	361 738	270 475	40
Februar	12 576	36 106	2 347,9	711 645	10 770	28 621	1 881,0	579 285	20 200	54	9 312	540	423 777	307 648	39
März	13 644	39 694	2 639,4	801 269	11 959	31 352	2 111,0	652 657	20 800	55	9 438	722	432 128	307 880	36
April	14 361	42 317	2 786,8	855 701	12 718	34 164	2 256,8	702 781	20 600	55	8 982	655	434 375	297 710	37
Mai	15 693	45 180	3 042,2	958 702	13 739	35 575	2 428,4	776 230	21 800	56	10 428	835	534 304	369 509	38
Juni	14 504	41 616	2 754,8	864 842	12 754	33 153	2 217,9	709 681	21 400	56	9 624	908	505 460	380 173	42
Juli	17 351	50 419	3 379,4	1064 260	15 186	40 219	2 723,7	869 585	21 600	57	11 693	888	624 459	467 099	43
August	15 570	44 286	2 957,6	939 823	13 911	36 298	2 450,4	787 475	21 700	57	9 340	747	502 442	360 750	42
September	16 393	46 948	3 111,6	1003 688	14 719	39 322	2 639,3	858 144	21 800	58	10 074	779	560 974	414 416	45
Oktober	15 606	44 057	2 909,1	947 966	13 806	36 070	2 416,1	791 377	21 900	57	8 788	752	506 986	369 253	46
November	14 988	43 077	2 855,4	919 156	13 159	35 345	2 374,7	769 674	21 800	58	7 870	756	461 771	339 810	47
Dezember	11 422	33 145	2 176,2	712 876	10 066	27 255	1 807,2	598 380	22 000	59	7 766	580	497 851	366 576	52
1958 Januar	10 548	30 062	2 028,5	652 246	9 318	24 296	1 677,7	542 419	22 300	58	7 871	503	443 522	324 901	46
Februar	11 576	33 756	2 231,5	724 322	10 054	27 078	1 808,0	594 279	21 900	59	7 955	536	431 279	320 020	44
März	14 028	39 251	2 769,0	863 219	12 296	31 042	2 243,4	703 902	22 700	57	9 430	683	511 791	389 514	46
April	15 101	42 587	2 949,9	972 069	13 443	34 079	2 398,2	801 234	23 500	60	10 225	645	537 368	403 519	42
Mai	16 467	47 038	3 231,3	1062 387	15 040	38 908	2 705,6	898 772	23 100	60	9 207	670	496 390	338 656	40
Juni	17 880	49 587	3 412,9	1127 099	15 995	40 109	2 805,1	936 569	23 400	59	11 176	767	626 689	460 359	45
Juli	17 720	49 760	3 426,8	1155 321	15 958	40 667	2 857,4	970 626	23 900	61	10 843	893	580 353	403 235	41
August	18 809	53 579	3 628,8	1218 225	17 207	45 284	3 100,4	1048 037	23 100	61	9 575	874	602 780	418 044	50
September	19 690	55 785	3 799,5	1274 421	17 810	46 797	3 245,6	1092 002	23 300	61	10 822	858	649 901	486 785	49
Oktober	18 874	53 715	3 601,7	1220 551	17 196	45 678	3 095,4	1054 716	23 100	61	10 596	934	725 835	500 117	54
November	16 216	45 851	3 093,7	1041 460	14 812	39 166	2 685,8	904 565	23 100	61	8 705	700	536 622	408 359	50
November 1958 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	752	2 258	142,1	49 371	666	1 901	122,1	42 678	22 500	62	348	37	23 088	17 126	51
Hamburg	466	1 587	100,2	37 306	300	879	58,4	22 063	25 100	74	428	20	33 300	21 352	77
Niedersachsen	2 029	5 773	393,6	126 793	1 970	5 382	367,2	118 961	22 100	60	845	75	58 368	40 083	49
Bremen	381	1 293	80,0	23 360	307	1 017	63,2	17 761	17 500	58	81	2	4 429	3 201	53
Nordrh.-Westf.	5 087	13 777	944,9	322 201	4 557	11 771	822,5	277 954	23 600	61	2 156	173	137 407	106 130	52
Hessen	1 379	4 060	264,1	85 859	1 230	3 301	220,9	71 730	21 700	58	971	72	60 027	45 302	50
Rheinl.-Pfalz	806	2 145	150,6	50 611	721	1 639	124,0	41 524	25 300	58	504	48	34 288	25 307	52
Baden-Württ.	2 371	6 518	457,2	163 233	2 251	5 573	401,3	144 520	25 900	64	1 447	129	89 057	69 830	50
Bayern	2 925	8 440	561,0	182 726	2 790	7 703	506,2	167 374	21 700	60	1 923	144	96 658	80 028	45
Saarland ³⁾	346	871	63,3	2973 280	293	690	52,1	2409 246	3 492	8,2	278	48	2192344	1756 635	8,5
Berlin (West)	489	1 910	106,7	36 007	214	691	41,4	14 594	21 100	68	262	22	22 684	14 245	74

a) Neu- und Wiederaufbau zusammen.- 1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

noch: A. BAUGENEHMIGUNGEN
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern
(Monat November 1958)

a) Wohnbau

Land	Gebäude					Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen auf veransch. reinen Baukosten bei		
	insgesamt	darunter: Neubau			veransch. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wieder- aufbau Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Behör- den und Verwal- tungen	Gemeinn. Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- unter- n.	Freie Wohn- ungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Haus- halte	Bau- herren ins- gesamt	darunter:	
		insgesamt	un- gebauter Raum	Woh- nungen											Gemeinn. Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- unter- n.	Private Haus- halte
Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm	Anzahl	DM									
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	1 011	978	701,4	1,9	21,80	2 258	10,0	63,8	2,1	32,2	12,0	1,3	52,4	22 500	19 200	25 100
Hamburg	504	426	704,2	2,1	20,88	1 587	8,9	62,2	0,4	26,1	10,3	2,1	61,1	25 100	19 000	27 900
Niedersachsen	2 548	2 508	785,5	2,1	19,52	5 773	8,9	68,0	1,7	40,5	7,1	1,0	49,7	22 100	18 800	25 000
Bremen	315	281	1 092,5	3,6	35,18	1 293	19,5	61,5	1,9	60,6	11,4	2,2	23,9	17 500	15 600	23 700
Nordrhein-Westfalen	4 126	3 879	1 174,8	3,0	21,21	13 777	9,1	68,7	3,1	34,8	6,6	5,7	49,8	23 600	20 800	27 200
Hessen	1 362	1 300	946,2	2,5	18,67	4 060	8,8	64,2	1,1	39,2	1,8	3,0	54,9	21 700	16 700	25 500
Rheinland-Pfalz	875	832	866,6	2,0	15,27	2 145	6,5	72,7	3,4	22,9	1,7	2,0	70,0	25 300	19 700	28 000
Baden-Württemberg	2 340	2 272	990,8	2,5	22,35	6 516	8,9	71,9	3,0	36,0	1,2	4,2	55,6	25 900	20 400	30 700
Bayern	2 902	2 839	982,7	2,7	19,88	8 440	9,2	65,6	4,6	29,1	4,6	7,0	54,7	21 700	18 600	24 200
Bundesgebiet	15 983	15 315	967,2	2,6	20,50	45 851	9,0	67,6	2,9	34,7	5,4	4,3	52,7	23 100	19 300	26 600
Saarland ¹⁾	522	334	877,2	2,1	2,92	871	8,5	73,9	5,7	15,1	-	11,0	68,2	3 492	3 165	3 620
Berlin (West)	215	133	1 609,0	5,2	16,16	1 910	8,6	56,3	-	29,3	3,3	8,3	59,1	21 100	15 800	22 300
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	114	90	1 000,0	2,6	4,53	440	1,9	65,8	0,7	32,3	6,8	1,6	58,6	25 300	20 300	28 900
Hamburg	504	426	704,2	2,1	20,88	1 587	8,9	62,2	0,4	26,1	10,3	2,1	61,1	25 100	19 000	27 900
Niedersachsen	572	547	906,8	2,7	5,17	1 697	2,6	67,9	0,9	55,9	6,1	0,8	36,3	19 900	18 000	23 700
Bremen	315	281	1 092,5	3,6	35,18	1 293	19,5	61,5	1,9	60,6	11,4	2,2	23,9	17 500	15 600	23 700
Nordrhein-Westfalen	1 780	1 583	1 452,9	4,1	11,82	8 046	5,3	68,7	2,1	37,6	7,5	6,7	46,1	22 400	21 100	25 600
Hessen	325	280	1 339,3	4,3	7,20	1 814	3,9	55,8	0,3	44,4	3,5	3,9	47,9	18 800	14 600	24 200
Rheinland-Pfalz	129	102	1 362,7	3,7	4,12	615	1,9	62,7	6,5	37,2	5,9	4,4	46,0	22 800	19 100	30 400
Baden-Württemberg	366	331	1 377,6	3,8	5,25	1 581	2,2	70,3	2,1	50,7	2,6	4,9	39,7	24 300	19 700	31 900
Bayern	676	640	1 468,8	4,8	7,69	3 461	3,8	57,8	1,6	30,6	7,1	11,9	48,8	20 500	19 300	22 700
Bundesgebiet	4 772	4 280	1 262,4	3,7	8,66	20 534	4,0	64,6	1,7	40,0	7,0	5,9	45,4	21 600	19 100	25 500
Saarland ¹⁾	16	13	1 769,2	5,2	0,25	69	0,7	61,8	-	69,6	-	20,3	10,1	3 552	3 615	4 500
Berlin (West)	215	133	1 609,0	5,2	16,16	1 910	8,6	56,3	-	29,3	3,3	8,3	59,1	21 100	15 800	22 300

1) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude				unbauter Raum		Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf				auf einen cbm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei										
	insgesamt	darunter: Neubau			veransch. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen ¹⁾	Private Haushalte	Bauherrn insgesamt	darunter:								
		insgesamt	unbauter Raum	Wohnungen									Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.-untern	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen ¹⁾	Private Haushalte					
																	je Gebäude	Anzahl	cbm	Anzahl	DM
Alle Gemeinden																					
Schleswig-Holstein	493	483	693,6	0,04	10,20	348	1 537	20,1	2,0	73,0	4,9	51,1	93,8	28,3	40,5	47,4					
Hamburg	182	125	2 224,0	0,06	18,64	428	2 395	53,7	0,5	44,6	1,2	76,8	96,9	62,0	36,2	31,8					
Niedersachsen	1 097	1 075	762,8	0,04	8,99	845	1 301	26,9	0,9	67,8	4,4	48,9	86,8	45,4	34,1	43,8					
Bremen	98	86	697,7	0,02	6,67	81	1 220	19,7	2,5	70,4	7,4	53,4	85,8	36,0	41,8	42,0					
Nordrhein-Westfalen	1 952	1 910	1 077,5	0,05	9,04	2 158	1 420	24,1	1,1	53,0	21,8	51,6	82,8	45,0	41,2	41,5					
Hessen	798	771	1 169,9	0,05	13,05	971	2 111	32,8	3,8	59,2	4,2	50,2	85,0	38,3	35,3	31,5					
Rheinland-Pfalz	487	481	1 006,2	0,06	10,35	504	1 521	33,3	0,8	61,3	4,6	52,3	75,0	38,0	41,4	29,2					
Baden-Württemberg	1 563	1 532	907,3	0,05	12,20	1 447	1 982	22,7	0,3	72,8	4,2	50,2	79,3	79,0	41,3	39,3					
Bayern	2 026	1 968	914,1	0,06	10,51	1 923	2 092	26,4	0,6	65,9	7,1	44,5	74,3	38,5	33,1	33,6					
Bundesgebiet	8 696	8 431	963,8	0,05	10,56	8 705	1 713	27,4	1,1	62,3	9,2	50,3	82,0	41,9	37,8	39,3					
Saarland ²⁾	347	248	834,7	0,15	2,15	278	2 728	29,9	1,8	56,1	12,2	8,49	10,07	4,00	7,81	6,47					
Berlin (West)	160	133	1 451,1	0,04	10,18	262	1 176	40,5	6,5	45,0	8,0	73,8	94,5	102,5	50,4	45,8					
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																					
Schleswig-Holstein	100	97	793,8	0,06	2,48	84	371	10,7	2,4	81,0	5,9	50,6	69,2	40,5	50,2	41,6					
Hamburg	182	125	2 224,0	0,06	18,64	428	2 395	53,7	0,5	44,6	1,2	76,8	96,9	62,0	36,2	31,8					
Niedersachsen	185	178	1 528,1	0,04	3,37	289	1 445	42,2	1,7	54,0	2,1	64,5	94,7	48,8	41,4	46,3					
Bremen	98	86	697,7	0,02	6,67	81	1 220	19,7	2,5	70,4	7,4	53,4	85,8	36,0	41,8	42,0					
Nordrhein-Westfalen	797	775	1 689,0	0,08	6,10	1 376	906	27,8	1,1	54,4	16,7	57,6	86,0	41,1	44,8	51,7					
Hessen	182	172	1 982,6	0,08	5,95	392	852	34,2	6,6	57,9	1,3	54,4	80,7	46,0	43,6	39,0					
Rheinland-Pfalz	63	61	1 803,3	0,03	3,06	114	344	12,3	1,7	85,1	0,9	59,9	81,1	47,0	57,7	41,0					
Baden-Württemberg	214	204	2 137,3	0,12	4,89	467	640	28,9	0,2	70,0	0,9	69,7	90,7	119,0	60,0	85,5					
Bayern	337	323	1 727,6	0,08	3,80	604	657	27,5	1,3	65,7	5,5	52,4	83,3	42,5	40,5	32,9					
Bundesgebiet	2 158	2 021	1 702,6	0,07	5,23	3 835	755	31,5	1,6	59,2	7,7	59,9	88,4	45,8	46,3	49,4					
Saarland ²⁾	12	8	750,0	0,13	0,05	7	69	-	-	75,0	25,0	8,27	-	-	8,12	4,50					
Berlin (West)	160	133	1 451,1	0,04	10,18	262	1 176	40,5	6,5	45,0	8,0	73,8	94,5	102,5	50,4	45,8					

1) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen. - 2) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar - November

nach Art der Bauvorhaben

Art der Bauvorhaben	Normalbau														Wehräume in Wohn-u. Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
	Nichtwohnbauten			Wohnbauten				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten								
	Gebäude	unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	darunter:		insgesamt	davon mit							
						Geb. gem. Wohn.-u. ldl. Siedl.-unt.	mit Wohnungen		1 und 2	3	4	5 u. mehr				
													Wohnräumen einschl. Küchen			
Anzahl	1000 qm	Anzahl														
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																
Neubau	absolut	53 047	54 608	3 263	109 910	258 749	27 991	95 117	262 012	17 671	67 118	117 317	59 906	1 053 573	766	
	in vH	96,5	90,6	68,8	93,3	79,3	97,1	93,4	79,2	61,4	74,3	82,8	85,4	81,1	89,9	
Wiederaufbau	absolut	1 828	5 627	533	7 591	46 189	841	6 338	46 722	8 095	16 518	17 624	4 485	160 260	18	
	in vH	3,3	9,3	11,2	6,4	14,2	2,9	6,2	14,1	28,1	18,3	12,4	6,4	12,3	2,1	
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	83	65	947	362	21 294	1	347	22 241	3 014	6 672	6 804	5 751	85 748	68	
	in vH	0,2	0,1	20,0	0,3	6,5	0,0	0,4	6,7	10,5	7,4	4,8	8,2	6,6	8,0	
Rohsurgang insgesamt dagegen:		54 958	60 300	4 743	117 863	326 232	28 833	101 802	330 975	28 780	90 308	141 745	70 142	1 299 581	852	
1957 Jan. - Nov.		53 653	64 254	5 658	125 447	360 333	31 570	112 009	365 991	33 739	111 022	156 245	64 985	1 396 789	816	
1956 Jan. - Nov.		53 781	67 455	6 705	130 703	385 752	30 978	114 154	392 457	37 844	133 035	161 024	60 554	1 470 157	831	
1955 Jan. - Nov.		48 609	56 388	6 350	120 728	360 763	29 992	110 900	367 113	37 998	132 588	147 691	48 836	1 350 326	1 063	
1954 Jan. - Nov.		45 488	48 234	6 149	116 632	363 917	32 663	124 726	370 066	42 991	146 853	138 860	41 362	1 325 464	1 671	
1953 Jan. - Nov.		40 933	42 539	6 000	95 984	319 981	32 512	132 515	325 981	47 572	145 411	103 378	29 620	1 121 527	2 080	
Saarland																
Neubau	absolut	1 353	.	63	3 039	5 628	276	786	5 691	212	1 963	1 715	1 801	24 489	-	
	in vH	96,9	.	65,6	92,1	76,9	100,0	99,6	76,7	42,6	78,2	75,2	84,6	77,4	-	
Wiederaufbau	absolut	29	.	8	177	784	-	-	792	141	260	293	98	2 781	-	
	in vH	2,1	.	8,3	5,3	10,7	-	-	10,7	28,3	10,4	12,9	4,6	8,8	-	
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	14	.	25	85	908	-	3	933	145	286	272	230	4 368	-	
	in vH	1,0	.	26,1	2,6	12,4	-	0,4	12,6	29,1	11,4	11,9	10,8	13,8	-	
Rohsurgang insgesamt dagegen:		1 396	.	96	3 301	7 320	276	789	7 416	498	2 509	2 280	2 129	31 638	-	
Berlin (West)																
Neubau	absolut	893	1 265	172	1 234	9 976	450	6 000	10 148	2 290	3 634	3 338	886	33 152	5	
	in vH	90,0	79,6	83,9	66,8	56,6	79,8	81,6	56,9	52,0	55,8	59,9	66,1	59,1	62,5	
Wiederaufbau	absolut	81	295	18	598	6 900	114	1 325	6 918	1 991	2 627	2 002	298	20 888	-	
	in vH	8,2	18,6	8,8	32,4	39,1	20,2	18,0	38,8	45,2	40,3	35,9	22,2	37,3	-	
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	18	29	15	14	756	-	30	771	125	254	235	157	2 018	3	
	in vH	1,8	1,8	7,3	0,8	4,3	-	0,4	4,3	2,8	3,9	4,2	11,7	3,6	37,5	
Rohsurgang insgesamt dagegen:		992	1 589	205	1 846	17 632	564	7 355	17 837	4 406	6 515	5 575	1 341	56 058	8	
1957 Jan. - Nov.		793	2 025	159	2 150	18 789	773	6 172	18 948	4 539	7 376	5 370	1 663	59 738	11	
1956 Jan. - Nov.		723	1 486	69	2 095	18 433	947	5 818	18 502	3 152	8 241	5 987	1 122	59 375	33	
1955 Jan. - Nov.		498	873	43	1 474	17 803	653	8 144	17 846	2 752	8 554	5 820	720	57 271	96	
1954 Jan. - Nov.		445	896	65	1 263	13 987	705	7 298	14 052	1 528	6 652	4 972	600	46 040	44	
1953 Jan. - Nov.		499	950	85	781	11 504	420	5 970	11 589	2 694	5 959	2 528	408	34 677	63	

2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar - November 1958

nach Ländern

Land	Wohnbauten					Wohn- und Nichtwohnbauten								
	Gebäude	darunter: Neubau			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung in	
		Gebäude	Wohn- ungen je Ge- bäude	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner	über 50 000 Einwohner	unter	1 und 2	3	4	5 u.mehr	Neubau	Wieder- aufbau	
Schleswig - Holstein	4 950	4 758	1,8	10 672	47,1	30,4	69,6	8,6	21,9	42,0	27,5	4,1	3,6	
Hamburg	2 990	2 245	2,3	12 018	67,3	100,0	-	9,9	24,6	45,1	20,4	4,1	3,5	
Niedersachsen	14 816	14 478	2,0	33 397	51,4	34,1	65,9	4,8	19,8	50,9	24,5	4,2	3,6	
Bremen	1 685	1 297	4,0	7 001	105,4	100,0	-	7,0	30,1	47,7	15,2	3,8	3,8	
Nordrhein - Westfalen	38 841	34 894	2,7	123 000	81,0	57,5	42,5	10,1	28,5	43,6	17,8	4,0	3,4	
Hessen	9 698	9 236	2,3	26 455	57,5	36,1	63,9	7,7	28,7	44,9	18,7	4,0	3,2	
Rheinland - Pfalz	6 680	6 141	1,8	15 676	47,3	30,3	69,7	6,2	33,4	30,5	29,9	4,2	3,4	
Baden - Württemberg	19 384	18 554	2,1	51 467	70,5	29,1	70,9	6,6	21,3	46,3	25,8	4,2	3,5	
Bayern	18 819	18 307	2,4	51 289	55,8	40,6	59,4	11,2	34,1	33,9	20,8	3,8	3,4	
Bundesgebiet	117 663	109 910	2,4	330 975	65,1	46,7	53,3	8,7	27,3	42,8	21,2	4,0	3,4	
Saarland	3 301	3 039	1,9	7 416	72,8	19,9	80,1	6,7	33,8	30,8	28,7	4,3	3,5	
Berlin (West)	1 846	1 234	8,1	17 837	80,0	100,0	-	24,7	36,5	31,3	7,5	3,3	3,0	

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungs-mittel in 1000 DM

Berichts- zeitraum	Anzahl der geforderten Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (erstmalige Bewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln waren			Von den Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf			
		insgesamt	darunter 70 - Mittel	erst- stellig	nachrangig	nicht dinglich gesichert	Öffentliche Hand	Kapital- markt	eigene Finanzierung	
Sozialer Wohnungsbau überhaupt 1)										
1957 JS	211 197	5 407 384	127 000	1 239 950	3 071 892	1 095 541	2 122 722	1 524 767	1 759 895	
1958	1.Vj. 4)	33 776	885 555	11 144	212 590	485 536	187 429	289 121	309 114	287 320
	2.Vj. 5)	86 602	2 402 125	5 501	511 483	1 457 735	432 908	1 027 483	617 505	757 137
	3.Vj.	86 951	2 408 761	27 818	555 447	1 375 792	477 523	975 487	691 791	741 483
darunter: mit öffentlichen Baudarlehen allein geforderte Bauvorhaben 2)										
1957 JS	188 705	4 907 554	110 780	1 092 092	2 789 185	1 026 277	2 052 028	1 227 694	1 627 831	
1958	1.Vj. 4)	22 180	605 961	2 902	131 708	328 485	145 768	246 014	153 951	205 996
	2.Vj. 5)	79 977	2 230 015	2 556	464 588	1 354 684	410 744	1 013 334	499 753	716 928
	3.Vj.	76 052	2 134 002	25 310	477 437	1 215 664	440 901	913 685	542 684	677 633
darunter: vollgeforderte reine Wohnbauten 3)										
1957 JS	157 983	3 846 600	103 201	821 918	2 272 238	752 443	1 687 180	898 010	1 261 409	
1958	1.Vj. 4)	19 486	484 998	2 736	101 597	275 042	108 359	208 268	116 502	160 227
	2.Vj. 5)	68 900	1 803 571	2 102	356 319	1 134 934	312 319	859 862	372 787	570 923
	3.Vj.	65 713	1 723 280	22 661	369 238	1 017 352	336 689	770 710	416 690	535 881

1) Hier werden alle Bauvorhaben ausgewiesen, gleichgültig, ob sie durch Bewilligung von öffentlichen Baudarlehen oder von Zins- und Tilgungshilfen (= Lastenbeihilfen oder Aufwendungsbeihilfen), oder ob sie voll oder nur teilweise gefördert wurden.- 2) Im mittleren Abschnitt dieser Tabelle werden nur die mit öffentlichen Baudarlehen geförderten Bauvorhaben nachgewiesen, gleichgültig, ob sie voll oder teilweise gefördert wurden. Die Finanzierungsmittel beziehen sich immer, auch bei Teilförderungen, auf das gesamte Bauvorhaben. In Spalte 1 der Tabelle werden dagegen nur die geförderten Wohnungen ausgewiesen; Wohnungszahlen und DM-Beträge können also nur mit Einschränkung zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 3) Im letzten Abschnitt dieser Tabelle sind bei Nordrhein-Westfalen auch in vollgeforderten Bauvorhaben noch einzelne Wohnungen, die nicht gefördert wurden, enthalten. Deshalb können in dieser Tabelle die Wohnungszahlen der Spalte 1 zu den DM-Beträgen der Finanzierungsmittel nur mit Einschränkung in Beziehung gesetzt werden.- 4) Ohne Nordrhein-Westfalen.- 5) Einschl. 1. Vierteljahr 1958 von Nordrhein-Westfalen.

b) Geförderte Wohnungen insgesamt 1)

Zeit	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 2)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1957 JS	92 717	7 934	29 540	36 820	11 664	6 759	118 480	9 203	35 080	55 030	14 386	4 781
1958 1.Vj. 3)	11 593	677	2 819	4 921	1 961	1 215	22 183	1 527	5 498	10 977	3 212	969
2.Vj. 4)	41 220	2 900	12 329	17 368	5 516	3 107	45 382	4 378	11 713	21 727	5 517	2 047
3.Vj.	39 578	2 669	11 184	16 918	5 649	3 158	47 373	2 960	11 785	24 034	6 766	1 828
4.Vj.												

1) Alle Förderungstypen zusammen.- 2) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 3) Ohne Nordrhein-Westfalen.- 4) Einschl. 1.Vj. 1958 von Nordrhein-Westfalen.

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 1)

Zeit	Gebäude	Wohnungen	darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für			
			Mehrfamilienhäuser 2)			Einfamilienhäuser 3)			LAG-Berechtigte 5)			
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentums- wohnungen 4)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentums- wohnungen 4)	sonstige Wohnungen	sonstige 6)	
1957 JS	67 256	176 600a)	14 895	98 601	4 416	51 627	49 728	76 062	47 345	19 963	38 092	17 403
1958 1.Vj. 7)	11 317	29 980	2 433	17 767	744	8 799	8 426	11 932	8 616	4 349	9 165	2 189
2.Vj. 8)	27 997	74 509a)	6 792	43 748	1 488	20 890	20 301	29 826	20 456	7 655	15 721	8 746
3.Vj.	27 196	74 757a)	6 711	44 856	1 686	20 143	19 294	29 066	19 567	7 886	15 726	16 578
4.Vj.												

1) Alle Förderungstypen zusammen.- 2) D.s. Wohngebäude mit 3 u. mehr Wohnungen.- 3) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen.- 4) Einschl. der von den Gebäudeeigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentümerwohnungen).- 5) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Hartfondeberechtigte.- 6) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der SBZ (soweit nicht LAG-berechtigt).- 7) Ohne Nordrhein-Westfalen.- 8) Einschl. 1.Vj. 1958 von Nordrhein-Westfalen.- a) Für weniger als 1 vH der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

Ausführliche Ergebnisse: Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen, Reihe 4

2. Bautätigkeit¹⁾ der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft²⁾

Zeit	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrenschaft	Betreuung für Dritte	insgesamt	eigene Bauherrenschaft	Betreuung für Dritte
Grundzahlen						
1958 Juli	11 300	9 900	1 400	8 600	7 600	1 000
August	10 500	8 100	2 400	9 600	8 500	1 100
September	17 100	14 900	2 200	10 200	9 100	1 100
Oktober	15 900	13 900	2 000	11 900	10 500	1 400
Monatsdurchschnitt 1957 = 100						
1958 Juli	79,5	81,0	69,8	58,6	61,1	45,7
August	74,1	66,7	121,0	65,3	68,2	50,3
September	120,5	122,6	106,9	70,0	73,8	50,0
Oktober	111,9	114,2	97,6	81,7	84,9	65,1

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfverbände angeschlossen ist. Die Prüfverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.- 2) Bundesgebiet und Berlin (West).

Mitteilung für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft (Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT
1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Zeit Land	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	susammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Bohrinstallation (16)	Baubewerke (ohne Feletern- belherstellung) (39 c1)	Schornstein- u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 c1)
Bundesgebiet							
1957 März	18 464 590	1 898 488	35 196	1 389 492	183 450	280 826	9 524
September	18 966 907	2 013 757	36 151	1 474 459	194 151	298 828	10 168
1958 März	18 319 805	1 570 448	36 460	1 092 316	185 453	246 350	9 869
September	19 364 561	2 099 833	38 424	1 542 909	202 507	305 057	10 936
30. September 1958 nach Ländern							
Schlesw.-Holst.	772 248	96 746	1 360	76 808	8 025	10 142	411
Hamburg	779 093	63 171	2 008	42 105	8 276	10 257	525
Niedersachsen	2 375 454	286 056	3 961	227 688	22 693	30 431	1 283
Bremen	277 664	20 388	552	14 161	2 589	2 955	131
Westrh.-Westf.	6 314 490	650 104	13 416	474 148	65 816	93 354	3 370
Hessen	1 680 148	184 027	3 608	126 656	18 523	34 306	934
Rheinl.-Pfalz	1 073 165	132 981	2 395	97 918	12 066	19 834	768
Baden-Württbg.	2 836 897	278 334	6 437	182 153	30 206	58 563	975
Bayern	3 255 402	388 026	4 687	301 272	34 313	45 215	2 539
Berlin (West)							
1958 September	878 381	80 553	1 379	53 600	12 028	12 706	840

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Zeit — Beruf — Land	Arbeitslose		Von den Arbeitslosen waren Heimatvertriebene		Notstands- arbeiter 3)	Monatliche Vermittlungen in Bauberufe		Offene Stellen am Ende des Monats für An- gehörige der Bauberufe (24)
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)		insgesamt	darunter in Notstandsarbeit	
Bundesgebiet 1)								
1951 JD	1 432 323	201 708	461 382	68 288	65 476	78 745	23 991	12 213
1954 JD	1 220 607	221 639	321 045	62 738	56 041	83 574	23 364	19 025
1955 JD	928 308	183 935	234 077	45 313	46 876	71 223	16 156	33 930
1956 JD	761 412	184 258	178 765	40 155	22 545	63 107	7 927	36 544
1957 JD	662 334	169 816	150 938	39 622	17 390	56 055	5 799	30 659
Juli	356 139	21 558	.	.	21 094	50 800	3 853	56 369
August	332 609	16 948	.	.	19 017	49 132	3 566	58 616
September	327 560	15 239	63 983	3 201	16 893	47 154	3 476	61 612
Oktober	356 750	19 762	.	.	13 892	45 767	3 114	56 228
November	426 815a)	40 905	.	.	12 432	47 395	2 631	58 624
Dezember	931 131d)							
November 1958 nach ausgewählten Berufen 2)								
Maurer	.	4 005	.	.	.	.	.	10 840
Zimmerer (ohne Helfer)	.	1 451	.	.	.	.	.	5 006
Dachdecker (ohne Helfer)	.	259	.	.	.	.	.	414
Maler und Lackierer	.	4 458	.	.	.	.	.	2 449
November 1958 nach Ländern								
Schleswig-Holstein	37 256	2 873	.	.	2 025	3 102	539	844
Hamburg	13 978	217	.	.	325	2 462	-	1 358
Niedersachsen	79 682	6 231	.	.	2 035	6 299	458	5 562
Bremen	10 526	202	.	.	-	658	-	187
Nordrhein-Westfalen	93 471	6 117	.	.	325	14 211	108	9 868
Hessen	31 176	2 621	.	.	498	3 448	136	3 494
Rheinland-Pfalz	22 733	4 121	.	.	328	3 150	63	1 345
Baden-Württemberg	22 593	961	.	.	227	4 493	35	9 541
Bayern	114 770	17 562	.	.	6 669	9 572	1 297	6 425
Berlin (West)								
1958 November	71 774	385	.	.	7 038	2 018	185	995

1) Ohne Saarland.- 2) Ohne Berlin (West).- 3) Ohne Stammarbeiter.- a) Einschl. 9 510 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.- b) Be-
rechnet auf Grund von Monatswerten.- c) Berechnet auf Grund von Quartalswerten.- d) Vorläufige Ergebnisse.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

3. Umfang und Dauer der Streiks

Zeit	1. In der Gewerbegruppe Bau- und Baubewerke										2. In der Gewerbegruppe Steine und Erden									
	Arbeitsnehmer					verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern					Arbeitsnehmer					verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern				
	Be- troffene Betrei- be	direkt Betei- ligte	indirekt Betei- fene	ins- gesamt	davon (Spalte 4) bei Streiks mit einer Dauer von ...	der Spalte 2				Be- troffene Betrei- be	direkt Betei- ligte	indirekt Betei- fene	ins- gesamt	davon (Spalte 13) bei Streiks mit einer Dauer von ...	der Spalte 11				Be- troffene Betrei- be	direkt Betei- ligte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 356	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	366	45 405	47 089		
1954	18	206	2	208	208	-	-	298	299	15	826	83	909	55	61	793	33 074	34 053		
1955	512	6 904	315	7 219	2 001	4 185	1 033	84 121	86 679	2	32	24	56	56	-	-	71	140		
1956	48	228	8	236	-	199	37	5 017	5 121	2	194	15	209	209	-	-	603	663		
1957	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	293	-	293	271	-	22	1 180	1 180		
1958 1.Vj.	45	335	1	336	293	17	26	1 399	1 417	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
2.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
3.Vj.	29	138	2	140	140	-	-	673	685	5	420	65	485	-	-	485	32 310	37 380		

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/18

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten
a) für ausgewählte hauptbeteiligten 1) Industriegruppen

Zeit ²⁾	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge		Löhne	Gehälter	
					Anzahl			1000	1000 RM
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>								
1950 JD	47 187	4 796 894	742 114	4 054 780	770 034	984 078	280 051	6 699 562
1954 JD	50 784	6 061 607	991 972	5 069 635	959 700	1 623 956	502 708	11 745 263
1955 JD	51 515	6 576 150	1 078 465	5 497 685	1 040 322	1 874 519	582 533	13 875 939
1956 JD	52 884	6 990 974	1 171 216	5 819 758	1 079 342	2 136 786	680 585	15 470 512
1957 JD	52 609	7 221 064	1 236 766	5 984 294	1 051 994	2 283 695	752 162	16 629 237
1958 April	52 297	7 302 395	1 291 254	6 011 141	1 039 452	2 392 730	811 285	16 591 299
Mai	52 299	7 306 681	1 295 163	6 011 518	1 025 153	2 458 894	817 325	16 512 397
Juni	52 315	7 305 717	1 295 647	6 010 070	984 342	2 378 390	827 360	16 211 048
Juli	52 284	7 318 683	1 297 913	6 020 770	1 056 375	2 509 929	830 012	17 541 330
August	52 294	7 324 327	1 305 088	6 019 239	995 668	2 419 035	829 557	16 694 641
September	52 285	7 322 431	1 309 719	6 012 712	1 053 862	2 420 052	832 922	18 285 952
Oktober	52 234	7 306 446	1 311 252	5 995 194	1 114 995	2 515 984	835 710	19 021 184
November	52 254	7 279 891	...	...	1 020 054	2 427 220	869 592	17 473 154
<u>Industrie der Steine und Erden</u>								
1950 JD	4 220	194 447	21 261	173 186	34 562	44 177	6 605	178 471
1954 JD	4 999	233 541	27 169	206 372	42 096	71 809	11 496	338 887
1955 JD	5 116	248 057	29 018	219 039	44 890	82 583	13 369	400 627
1956 JD	5 318	257 093	31 162	225 931	45 699	92 413	15 480	432 463
1957 JD	5 298	253 921	32 247	221 674	42 992	94 856	17 082	454 475
1958 April	5 136	243 896	32 221	211 675	38 750	90 732	17 334	465 867
Mai	5 129	244 728	32 435	212 293	42 035	101 872	17 509	513 469
Juni	5 128	257 888	32 521	225 367	42 193	102 814	17 806	523 640
Juli	5 128	259 845	32 585	227 260	46 101	110 306	18 785	594 786
August	5 118	259 627	32 699	226 928	43 786	105 943	18 080	557 825
September	5 110	258 626	32 784	225 842	44 329	106 302	18 104	574 317
Oktober	5 099	254 264	32 720	221 544	45 213	107 810	18 377	583 372
November	5 090	248 622	...	...	40 520	99 519	18 601	512 980

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industrie-Gruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Monatsdurchschnitt.

b) für ausgewählte beteiligte 1) Industriegruppen und -zweige

Zeit	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie 2)	Sand- und Kiesindustrie 2)	Gew.u.Aufber.v.2) Schiefer, Bohlen, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie 2)	Kalk- industrie 2)	Gips- und Kreide- industrie 2)	Ziegel- industrie 2)
<u>Beschäftigte (Anzahl)</u>								
1950 JD	194 498	34 005	6 801	10 553	17 984	15 395	2 755	53 541
1954 JD	235 847	42 045	9 361	12 009	21 165	16 434	3 137	56 404
1955 JD	249 940	43 753	9 997	12 806	22 100	16 854	3 202	58 198
1956 JD	260 007	45 322	11 748	13 402	21 923	17 023	3 283	58 897
1957 JD	255 898	43 871	11 563	13 178	21 739	16 642	3 294	56 610
1958 April	245 893	40 442	11 193	12 455	20 928	16 078	3 127	53 216
Mai	256 550	44 077	11 550	12 091	20 864	15 760	3 153	58 437
Juni	259 676	44 882	11 707	12 013	20 811	15 718	3 190	59 968
Juli	261 602	45 326	11 751	12 006	20 790	15 658	3 167	60 931
August	261 305	45 054	11 883	12 070	20 872	15 518	3 183	61 033
September	260 507	45 067	12 330	11 910	20 765	15 332	3 210	60 413
Oktober	255 914	44 947	12 183	11 564	20 563	15 227	3 185	57 545
November	250 257	44 116	12 175	11 494	20 529	15 043	3 176	54 543
<u>Umsatz (1000 DM)</u>								
1950 MD	181 094	17 880	6 775	6 293	39 438	16 115	2 548	39 483
1954 MD	344 035	33 000	15 461	10 341	79 059	26 897	3 961	57 653
1955 MD	404 997	39 992	18 998	11 932	88 889	31 731	4 362	66 443
1956 MD	438 360	45 979	22 667	13 185	89 198	33 820	4 866	68 548
1957 MD	459 530	49 165	23 278	14 198	91 993	36 159	5 152	68 561
1958 April	471 865	43 241	24 804	13 023	106 808	40 579	5 639	64 535
Mai	518 762	53 783	28 051	13 214	114 581	38 444	5 550	77 850
Juni	529 042	56 287	29 030	13 696	112 340	37 211	5 478	81 563
Juli	602 375	66 015	33 712	15 110	132 037	39 148	5 887	93 174
August	564 466	64 619	32 411	13 905	118 120	38 866	5 829	87 440
September	583 308	69 276	33 258	15 436	124 378	40 896	6 066	86 335
Oktober	589 926	71 151	34 666	14 701	125 567	40 704	6 113	86 770
November	519 027	62 370	30 810	13 190	106 855	36 236	5 452	77 282

Anmerkung 1) und 2) siehe Seite 22.

noch: C. INDUSTRIE

noch: 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

noch: Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

noch: b) für ausgewählte beteiligte¹⁾ Industriegruppen und -zweige

noch: Industrie der Steine und Erden							
Zeit	Grob- steinzeug- Industrie 2)	Feuerfeste Industrie 2)	Betonstein- Industrie 2)	Kalk- sandstein- Industrie 2)	Kims- und Kimsstein- Industrie 2)	Isolier- u. Leicht- bauplatten- Industrie 2)	Asbestement- waren- Industrie 2)
Beschäftigte (Anzahl)							
1950 JD	3 277	16 389	15 267	3 675	4 870	3 646	1 126
1954 JD	3 913	18 704	28 037	4 864	8 794	3 575	2 075
1955 JD	4 237	20 985	32 335	5 231	8 808	3 970	2 498
1956 JD	4 590	21 590	33 986	5 676	9 355	3 741	3 400
1957 JD	4 947	21 676	34 406	5 656	8 424	3 668	4 006
1958 April	4 716	21 769	33 734	5 984	8 559	3 234	4 270
Mai	4 761	21 598	35 041	6 121	9 268	3 251	4 430
Juni	4 796	21 181	35 714	6 272	9 457	3 334	4 561
Juli	4 845	20 712	36 300	6 395	9 637	3 396	4 621
August	4 864	20 255	36 384	6 436	9 683	3 391	4 599
September	4 869	19 896	36 448	6 397	9 677	3 422	4 544
Oktober	4 849	19 460	36 380	6 438	9 416	3 421	4 660
November	4 859	19 085	36 004	6 330	8 839	3 392	4 623
Umsatz (1000 DM)							
1950 MD	3 475	15 581	12 066	4 892	5 916	3 977	1 295
1954 MD	6 637	27 235	38 819	8 919	16 428	6 253	4 248
1955 MD	7 567	33 302	49 693	10 854	18 822	7 458	5 489
1956 MD	8 580	36 674	52 984	12 256	20 955	7 365	7 751
1957 MD	8 859	39 223	57 549	12 902	19 912	7 587	10 058
1958 April	8 393	39 600	56 940	16 350	19 571	7 509	9 274
Mai	9 213	37 601	64 551	16 849	24 078	7 738	11 106
Juni	10 739	34 382	68 125	17 459	24 354	7 778	13 258
Juli	11 429	38 790	75 999	20 011	28 328	8 791	14 500
August	10 190	35 928	72 195	18 363	26 241	8 260	13 203
September	11 091	34 230	74 727	18 690	25 963	8 573	13 110
Oktober	10 434	35 889	76 415	19 094	24 538	9 023	14 561
November	9 798	32 080	69 737	16 127	20 995	7 903	12 431

Zeit	Sägewerke u. holzverarbeitende Industrie	Holzbauteile u. Holzbauteile- Industrie 2)	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau) 2)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. Gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte (Anzahl)							
1950 JD	87 651	18 923	.	.	118 064	.	.
1954 JD	84 319	17 881	.	.	144 006	54 843	20 995
1955 JD	88 666	17 613	.	.	159 882	60 854	23 082
1956 JD	89 917	19 093	5 395	13 660	174 194	67 725	25 337
1957 JD	88 826	18 991	5 794	13 784	183 951	70 898	26 093
1958 April	85 017	18 841	5 467	13 674	180 824	68 087	24 569
Mai	85 952	18 862	5 497	13 612	180 696	68 007	24 660
Juni	86 386	19 042	5 508	13 542	182 075	67 909	24 877
Juli	86 690	19 452	5 489	13 650	182 904	67 882	25 498
August	86 175	19 837	5 326	13 756	183 712	67 476	26 355
September	85 993	19 917	5 432	13 879	183 692	67 964	26 651
Oktober	85 338	20 035	5 382	13 902	182 013	67 128	27 121
November	84 993	19 763	5 398	13 913	181 167	67 114	27 008
Umsatz (1000 DM)							
1950 MD	114 254	16 023	.	.	166 470	.	.
1954 MD	162 139	23 903	.	.	215 751	76 383	31 717
1955 MD	189 349	25 457	.	.	270 215	93 087	38 438
1956 MD	196 511	31 431	8 745	27 800	299 390	104 046	45 877
1957 MD	194 921	33 360	8 934	26 097	344 318	121 719	49 041
1958 April	182 054	30 354	7 033	23 978	325 475	113 516	40 955
Mai	189 762	33 824	7 233	23 779	304 539	107 798	38 241
Juni	191 290	37 013	7 019	23 745	330 396	114 276	39 445
Juli	209 692	43 128	8 641	28 258	335 804	106 172	45 171
August	195 617	40 662	8 117	28 695	338 324	103 431	42 980
September	206 546	45 712	8 258	31 976	368 492	120 795	47 769
Oktober	214 826	45 992	8 904	35 362	359 797	118 481	50 967
November	189 248	40 728	8 252	33 340	339 227	108 130	53 964

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.- 2) Die für die einzelnen Zweige dieser Industriegruppe bis einschl. 1955 nachgewiesenen Zahlen sind z.T. Näherungswerte, die mit den Ergebnissen für 1956 nicht immer genau vergleichbar sind.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 1

noch: C. INDUSTRIE
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Zeit	Baumaschinen 2)					Baustoffe								
	insgesamt 1)	darunter				Bausand und Baukies	Zement 4)	Baukalk (gebrannt) 5)	Gips (gebrannt)	Mauerziegel insgesamt 6) 7)	Kalksand- steine 7)	Bimsbau- steine 7) 8)	Mauersteine aus Schlacken	
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßenbau- maschinen 3)									
														t	1000 t	1000 cbm
1950 MD	3 770	.	.	.	.	1 941,5	906,4	159,8	52,5	838,1	207,2	286,7	44,6
1954 MD	8 783	827	1 062	2 279	1 496	4 137,5	1 356,6	179,5	67,8	1 104,6	342,5	658,1	76,3	
1955 MD	13 486	1 136	1 486	3 776	1 935	4 967,8	1 564,1	185,5	71,7	1 181,3	419,7	719,4	89,4	
1956 MD	13 434	1 170	1 749	4 009	1 967	5 379,0	1 638,2	175,0	75,5	1 164,4	459,6	716,5	84,8	
1957 MD	10 942	983	1 462	2 639	1 729	5 596,9	1 604,4	171,8	71,6	1 117,4	474,0	669,6	84,7	
1957 Juli	34 251	2 948	4 819	8 109	5 466	6 698,8	1 869,6	214,1	79,9	1 441,4	567,0	950,8	106,7	
August						6 551,1	1 878,7	205,5	82,2	1 410,9	543,0	886,9	97,8	
September						6 138,4	1 755,4	188,3	74,0	1 335,6	490,4	774,1	84,0	
Oktober						6 630,7	1 783,5	186,0	76,0	1 333,4	536,4	806,3	87,4	
November	28 683	2 243	3 862	6 300	4 229	5 718,7	1 608,2	159,5	65,3	1 155,7	496,9	573,9	78,0	
Dezember						4 279,4	1 058,1	77,6	43,3	877,1	348,7	171,7	56,6	
1958 Januar	29 556	2 147	3 450	7 700	5 223	2 845,5	758,6	62,4	47,1	577,7	178,0	290,1	52,7	
Februar						2 713,0	857,3	91,8	50,0	432,0	241,2	107,9	50,4	
März						4 008,0	1 141,4	125,9	64,7	585,8	397,7	199,0	56,8	
April	38 084	3 523	4 824	8 426	6 431	6 178,0	1 740,1	207,9	81,4	896,3	556,8	704,2	84,0	
Mai						6 751,2	1 950,7	209,9	77,8	1 194,6	597,8	885,8	95,5	
Juni						6 931,8	1 900,5	202,3	73,7	1 339,4	640,0	880,5	95,2	
Juli	41 400	4 176	5 444	8 408	6 093	7 998,6	2 130,7	238,1	84,8	1 511,0	740,9	1 055,7	113,8	
August						7 490,1	2 093,5	204,7	80,9	1 453,0	688,4	965,5	105,7	
September						7 783,1	2 015,8	214,9	83,2	1 442,6	687,5	966,8	103,2	
Oktober						7 909,3	2 052,7	200,9	80,7	1 440,4	714,3	982,0	103,6	
November	11 615	...	...	...	...	7 095,7	1 845,3	155,7	71,4	1 235,3	590,4	688,8	79,3
Zeit	noch: Baustoffe													
	Isolier- u. Leichtbau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 9)		Dachziegel insgesamt	Betondach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- materialien	Feuerfeste Erzeug- nisse	Tafelglas	Natur- steine 10)	Betonstein- erzeugnisse f. d. Tief- u. Straßenbau	Steinzeug- röhren 11)	Bitumen u. Promex	Schnitt- holz 12)	
		1000 qm	1000 cbm											1000 t
1950 MD	1 940	.	.	75,0	1 834	8 443	150,3	2 237	1 511,1	84,1	18,2	32,4	735,6	
1954 MD	2 561	73,9	48,3	84,3	745	8 316	175,4	2 735	2 372,6	220,5	30,7	52,0	591,9	
1955 MD	2 884	80,0	54,0	84,9	1 187	9 398	212,0	2 925	2 874,2	272,5	33,7	55,5	662,4	
1956 MD	2 891	81,4	54,5	89,0	2 014	9 705	230,8	3 239	3 233,8	301,2	36,6	59,2	699,0	
1957 MD	2 822	72,7	43,7	81,9	3 307	9 522	228,9	2 928	3 533,2	331,5	39,5	62,1	579,5	
1957 Juli	3 216	94,2	59,8	91,5	4 581	10 717	236,2	2 357	4 414,6	352,2	38,0	72,8	607,7	
August	3 098	88,6	52,3	87,6	4 140	11 001	235,1	2 564	4 339,9	369,5	38,4	74,7	629,9	
September	3 135	76,1	48,7	83,0	3 743	10 942	220,0	2 612	4 149,8	355,9	36,7	66,1	588,3	
Oktober	3 044	77,5	47,3	84,0	3 501	12 539	239,0	2 976	4 499,3	370,2	39,7	76,9	567,7	
November	2 611	70,0	39,2	75,7	4 902	9 873	226,3	2 958	3 964,4	343,3	39,7	63,8	500,2	
Dezember	2 060	43,1	26,2	65,9	2 793	6 834	217,4	3 157	2 660,0	292,3	38,3	41,3	457,4	
1958 Januar	2 111	34,4	19,9	57,7	1 927	5 475	233,4	3 230	1 332,3	253,8	38,0	37,5	445,4	
Februar	2 191	36,3	24,0	48,7	2 287	5 600	211,1	3 203	1 280,1	252,6	35,8	31,2	439,2	
März	2 500	49,6	32,9	55,1	3 579	7 046	226,5	2 857	2 130,6	298,0	36,8	42,5	506,3	
April	2 619	70,0	41,8	64,3	3 481	9 259	220,2	2 841	3 407,7	351,7	37,2	54,2	581,5	
Mai	2 790	82,1	38,8	70,8	3 602	10 403	221,4	2 533	4 227,4	374,4	38,3	78,6	616,1	
Juni	2 896	82,2	43,0	74,8	3 861	10 971	209,3	2 106	4 287,2	393,4	38,7	82,6	609,6	
Juli	3 369	96,2	43,2	84,7	4 882	13 086	213,9	2 428	5 308,4	429,5	42,0	98,1	658,1	
August	3 201	92,2	44,5	80,0	5 004	12 411	194,3	3 193	5 040,2	414,6	41,9	104,8	602,4	
September	3 364	92,3	44,2	83,9	5 058	13 079	194,9	3 319	5 381,7	442,0	42,8	103,0	619,3	
Oktober	3 551	92,6	41,7	84,4	5 354	12 906	193,9	3 445	5 322,2	465,4	45,5	105,5	582,6	
November	3 090	75,6	33,5	74,6	6 527	10 194	179,4	3 356	4 655,2	407,4	43,3	85,4	522,1	
Zeit	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 16)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- u. Leicht- metall- brücken 17)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Stöbe und andere Ingenieur- bauten	Wohnbauten 1, Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Telefonzel- len, Gewäch- häuser und andere Holzbauten	insgesamt	darunter							
							Treppen, Türen u. Fenster- rahmen, auch Frühbeet- fenster 14)	Rolläden, Fensterläden u. a. Ver- bund- kalunganlagen	Stahlfußböden und Tafel- parkett 15)					
	1000 DM		cbm 13)			1000 DM	1000 Stck		1000 qm	1000 qm		t		
1951 MD	3 494	.	.	.	1 692	14 119	.	62	.	1 392	3 279	28 270	6 846	
1954 MD	2 773	2 101	1 891	1 837	2 058	19 882	260	78	389	2 154	3 483	41 172	11 179	
1955 MD	2 983	2 013	1 878	1 983	2 104	22 639	285	76	385	2 549	3 429	47 674	12 557	
1956 MD	2 826	2 257	1 168	2 009	2 011	27 623	470	82	342	2 518	4 152	53 765	13 433	
1957 MD	2 716	2 097	1 126	2 340	1 449	28 512	473	90	313	1 976	3 901	51 834	13 372	
1958 1. Vj.	6 722	5 258	2 217	5 140	3 354	73 537	1 176	230	814	3 944	11 224	141 764	34 160	
2. Vj.	9 957	7 649	6 742	7 563	3 611	79 425	1 214	327	871	6 066	10 846	145 810	37 936	
3. Vj.	11 094	8 457	2 365	8 494	4 350	99 422	1 580	298	1 157	7 249	11 603	150 127	43 967	

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Ellberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.
1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 2) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. - 3) Einschl. Schneeräumer. -
4) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 5) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 6) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine. - 7) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71. - 8) Ohne Deckensteine. - 9) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion). - 10) Für Weiche, Bahn- und Wasserbau. - 11) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 12) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). Quelle: BML, Bonn. - 13) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 14) Ab 1. Vj. 1956 einschl. Sperrtüren. - 15) Auch Kleinparkett und Parkettböden. - 16) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 17) Neubauten und Wiederherstellungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 2 und 3

noch: G. INDUSTRIE
3. Index der industriellen Nettoproduktion
1950 = 100 - arbeitstäglich

Zeit	Jahres- durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1954	155	134	137	143	150	156	157	150	150	164	169	178	170
1955	178	157	160	165	173	181	182	173	173	188	193	204	190
1956	192	178	173	182	194	201	193	188	186	200	202	214	197
1957	203	188	195	194	207	210	206	193	192	209	213	224	209
1958		198	198	201	211	209	213	202	197	214	221p	234p	
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 vH)													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1954	153	68	55	119	161	177	186	174	184	188	183	185	152
1955	173	87	85	99	183	211	216	205	207	207	201	206	163
1956	181	131	55	136	199	235	213	213	210	211	202	200	166
1957	177	102	133	167	200	204	214	191	190	194	188	197	153
1958		101	106	116	190	213	224	211	209	213	209	217p	
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 vH)													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1954	147	74	66	123	150	165	173	177	180	183	173	164	133
1955	167	88	92	113	169	192	203	201	207	208	199	188	148
1956	176	125	75	128	190	209	221	215	218	208	202	179	140
1957	176	107	134	173	198	207	193	200	199	196	194	182	134
1958		99	104	124	181	201	211	221	215	221	215p	206p	

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe IV/8
Die Industrie der BRD, Reihe 2

D. HANDEL UND VERKEHR

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels 1)

Zeit	Großhandelszweig						
	Baustoffe	Holz	Sanitärer Installations- bedarf	Werkzeuge, Beschläge, Kleisenwaren	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrogeräte und Leitungs- material	Farben, Lacke, Anstrichbedarf
Meßziffern 1954 = 100 2)							
1950 MD	57	69	58	56	53	59	78
1954 MD	100	100	100	100	100	100	100
1955 MD	118	115	116	124	115	123	112
1956 MD	125	115	128	139	131	145	126
1957 MD	123	118	127	142	137	161	134
1957 Sept.	134	122	135	140	170	163	146
1957 Okt.	144	128	144	155	181	190	146
1957 Nov.	129	118	137	148	166	210	130
1958 Sept.	169	135	148	157	177	177	175
1958 Okt.	173	138	157	176	209	211	164
1958 Nov.	150	118	142	154	176	220	141
Veränderung der Umsatzwerte in vH 3)							
Nov. 1958 gegen Okt. 1958	- 14	- 13	- 8	- 12	- 17	+ 6	- 17
Nov. 1957 gegen Okt. 1957	- 10	- 8	- 4	- 4	- 8	+ 11	- 11
Nov. 1956 gegen Nov. 1957	+ 15	+ 3	+ 5	+ 4	+ 4	+ 6	+ 5
11 Monate 1958 gegen 11 Monate 1957	+ 9	0	+ 2	+ 5	+ 8	+ 10	+ 6

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinbarungen.- 2) Einschließlich bzw.- 3) Ohne verspätet eingetroffene Firmenmeldungen.
Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe V/37 und V/28

2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen
1 000 t

Zeit	Steine und Erden										Zement									
	Eisen- bahn- ver- kehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)				Eisen- bahn- ver- kehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)					
		zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Verk- kehr 4)		zu- sammen	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)		zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Verk- kehr 4)		zu- sammen	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)		
																			Fernverkehr	Fernverkehr
1950 MD	1 575,2	.	.	.	1 132,4	21,5	11,6	2,6	7,3	266,7	.	.	.	108,6	168,4	1,0	1,0	66,4		
1954 MD	1 611,4	834,7	467,9	366,8	1 967,7	54,2	17,0	23,4	13,7	191,2	418,9	202,9	216,0	152,0	95,1	1,8	0,9	92,5	128,4	
1955 MD	1 795,8	917,9	619,6	298,3	2 089,9	73,5	25,6	36,6	11,3	254,4	449,3	301,4	147,9	188,3	134,7	5,7	0,5	128,4	128,4	
1956 MD	1 948,2	903,5	697,9	205,6	2 219,9	75,2	19,3	45,4	10,4	250,9	436,5	343,2	93,3	181,2	92,9	8,5	0,3	85,1	128,4	
1957 MD	1 887,1	862,2	720,0	142,2	2 065,6	72,2	9,1	50,9	12,1	206,1	405,0	350,1	54,9	142,7	73,7	8,7	0,6	64,5	128,4	
1957 1.Vj.	5 326,7	2 062,3	1 684,9	377,4	5 182,8	138,5	16,6	93,9	28,1	580,9	932,6	796,8	135,8	344,1	220,6	44,8	3,3	172,5	172,5	
1957 2.Vj.	5 669,1	2 841,7	2 374,5	467,2	6 784,9	209,7	32,6	142,5	34,6	652,6	1 408,4	1 218,1	190,3	476,4	179,1	12,1	2,7	164,3	164,3	
1957 3.Vj.	5 953,5	2 903,3	2 445,2	458,1	7 022,8	290,0	32,1	216,0	41,9	666,6	1 414,2	1 225,5	188,7	510,7	284,2	21,4	0,9	261,9	261,9	
1957 4.Vj.	5 696,5	2 538,9	2 135,4	403,5	5 796,2	228,2	28,2	158,8	41,2	572,6	1 105,1	961,1	144,0	381,0	199,6	24,1	0,8	174,8	174,8	
1958 1.Vj.	4 593,4	1 597,4	1 330,1	267,3	4 287,1	168,2	22,8	111,8	33,7	361,1	643,7	569,3	74,4	254,4	114,3	18,3	1,3	94,7	94,7	
1958 2.Vj.	5 164,5	2 819,1	2 479,6	339,5	7 008,6	349,7	29,2	277,1	43,4	663,0	1 372,6	1 239,6	133,0	382,5	132,4	34,8	2,7	94,9	94,9	
1958 3.Vj.	....	...	...	...	8 128,3	398,2	48,5	303,0	46,8	...	...	...	...	470,6	207,3	45,5	61,1	100,7	100,7

1) Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundes-eigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland.- 2) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung.- 3) Von 1955 an einschließlich der Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge.- 4) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmern, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 5) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen.- 6) Einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland.- 7) Seewärtiger Empfang von aus Häfen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhäfen (Empfang binnenseitig).- 8) Einschließlich des Verkehrs mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung und des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahr-
Bundesamt; Seeschifffahrt: Bundesministerium für Verkehr - Abt. Seeverkehr. Ausführliche Ergebnisse über die Binnenschifffahrt in
den Statistischen Berichten des Statistischen Bundesamtes, Arb.-Nr. V/3.

3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz¹⁾

Zeit	Zement				Schnittholz			
	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)	Produktion 3)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)
	1000 t				1000 cbm			
1950 JS	10 877	8	1 327	9 558	.	.	.	.
1954 JS	16 279	34	1 322	14 990	6 724	2 389	170	8 943
1955 JS	18 769	126	1 740	17 154	7 561	2 749	121	10 189
1956 JS	19 659	137	1 436	18 359	7 043	2 318	256	9 105
1957 JS	19 245	83	1 485	17 743	6 940	2 733	269	9 424
1958 Juli	2 131	10	70	2 071	659	358	16	1 001
August	2 094	11	89	2 016	603	293	16	880
September	2 016	9	100	1 925	620	316	18	918
Oktober	2 053	7	94	1 966	583	323	18	888
November	1 845	6	80	1 771	...	...	...	...

1) Bundesgebiet und Berlin (West).- 2) Produktion + Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.- 3) Monatsangaben vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

E. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr 1)

Mill. DM

Zeit	Staatliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Aussahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Aussahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1950	3 076,4	3 546,4	2 627,0	114,9	+ 1 034,3	...	...	...	...	...
1954	11 546,6	14 321,6	9 111,4	467,8	+ 5 678,0	...	...	...	...	...
1955	17 224,6	14 709,2	11 135,2	574,9	+ 4 148,9	...	...	...	...	...
1956	21 373,5	16 519,1	14 415,7	798,7	+ 2 902,1	...	...	...	...	...
1957	24 275,6	19 832,5	15 753,1	1 033,3	+ 3 903,1	15 506,1	12 352,1	9 860,4	667,5	+ 2 439,6
1958 Juli	32 610,1	2 007,2	1 543,0	3,4	+ 467,6	20 632,8	1 229,1	951,8	2,3	+ 279,6
August	33 077,7	1 833,7	1 374,0	1,5	+ 461,2	20 912,4	1 132,4	828,3	0,9	+ 305,0
September	33 538,9	1 926,5	1 424,6	1,7	+ 503,6	21 217,4	1 194,8	873,7	1,0	+ 322,1
Oktober	34 042,5	2 083,3	1 473,0	2,0	+ 612,3	21 539,5	1 318,3	909,3	1,1	+ 410,1
November ²⁾	34 654,8	1 990,2	1 722,3	11,3	+ 279,2	21 949,6				
Dezember ²⁾	34 934,0									

1) Bundesgebiet und Berlin (West).- 2) Vorläufige Zahlen.

Deutsche Bundesbank

2. Entwicklung der Bausparkassen 1)

Mill. DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge in Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 2)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 2)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	reine Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagen- bestand	aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1950	.	.	435,6	-	.	502,7	35,8	487,6	217,2	190,6
1954	346 652	4 451,6	1 267,8	55,5	168,6	2 179,8	127,5	3 256,6	1 096,3	301,3
1955	382 838	5 102,4	1 549,9	108,3	243,7	3 023,8	179,6	4 870,4	1 540,3	479,6
1956	380 774	5 511,7	1 708,4	164,5	328,5	3 840,7	239,5	6 883,7	2 174,3	563,9
1957	439 880	6 776,4	2 081,6	203,8	471,3	4 856,3	250,8	9 277,7	2 832,5	569,9
1958 Juli	28 744	446,1	106,4	47,7	54,2	5 042,6	274,2	11 081,3	3 179,9	511,4
August	27 388	424,6	140,0	55,2	58,4	5 103,7	283,5	11 229,4	3 225,5	546,9
September	44 839	659,7	201,7	41,1	57,0	5 200,1	290,1	11 511,0	3 279,7	534,1
Oktober	46 904	713,8	150,4	14,9	56,5	5 252,7	300,7	11 739,6	3 342,3	567,7
November	...	...	150,9	6,5	57,7	5 291,8	303,1	...	3 406,2	548,5
private Bausparkassen										
1950	.	.	224,5	-	8,6	274,7	1,1	295,0	132,2	48,4
1954	176 222	2 422,5	681,1	35,4	88,2	1 259,3	63,4	1 644,1	602,2	183,6
1955	209 395	2 954,8	851,5	67,8	125,9	1 734,8	111,7	2 508,5	863,5	297,7
1956	214 314	3 273,0	965,7	102,6	167,0	2 219,7	129,4	3 587,0	1 244,6	342,0
1957	260 847	4 185,9	1 222,0	122,2	249,1	2 856,8	133,3	4 947,9	1 660,0	341,0
1958 Juli	17 513	273,4	58,6	33,3	31,3	2 970,4	148,9	5 887,5	1 885,1	331,5
August	16 736	263,4	83,4	36,5	31,9	3 033,5	152,5	5 975,3	1 909,8	367,8
September	30 093	447,0	132,7	28,3	32,6	3 110,1	158,6	6 158,6	1 949,7	361,3
Oktober	27 623	440,2	89,2	7,8	32,4	3 138,1	157,2	6 289,3	1 986,5	385,2
November	...	...	89,4	3,3	31,0	3 138,8	157,4	...	2 037,5	359,6
öffentliche Bausparkassen										
1950	.	.	211,1	-	.	227,9	34,7	192,6	85,0	142,2
1954	170 430	2 029,0	586,8	20,1	80,5	920,6	64,1	1 612,5	494,1	117,7
1955	173 443	2 147,6	698,4	40,7	117,8	1 289,0	67,9	2 361,9	676,8	181,9
1956	166 460	2 238,7	742,7	61,9	161,5	1 621,0	110,1	3 296,7	929,7	221,9
1957	179 033	2 590,5	859,6	81,7	222,2	2 019,4	117,5	4 329,8	1 172,5	228,8
1958 Juli	11 231	172,5	47,7	14,4	23,0	2 072,3	125,3	5 193,8	1 294,8	179,9
August	10 652	161,2	56,6	18,8	26,5	2 070,2	131,0	5 254,1	1 315,7	179,1
September	14 746	212,7	69,0	12,8	24,4	2 090,0	131,5	5 352,4	1 329,9	172,8
Oktober	19 281	273,6	61,2	7,0	24,1	2 114,7	143,4	5 450,3	1 355,8	182,5
November	18 593	270,1	61,5	3,2	26,7	2 152,9	145,7	5 523,1	1 368,7	188,9

1) Bundesgebiet und Berlin (West). Letzteres erst ab 1952 in den Gesamtangaben enthalten.- 2) Stand am Ende der Berichtszeit.- 3) Bausparsummen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

3. Hypothekarkredite¹⁾ der Boden- und Kommalkreditinstitute
1 000 DM

Zeit Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstücke für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige stadt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
Bundesgebiet					
1958 30.4.	16 953 967	12 807 428	1 816 097	588 400	1 742 042
31.5.	17 137 640	12 926 628	1 848 926	600 492	1 761 594
30.6.	17 301 674	13 036 019	1 881 049	587 568	1 797 038
31.7.	17 535 239	13 199 050	1 904 905	619 884	1 811 400
31.8.	17 838 768	13 383 561	1 978 442	640 853	1 835 912
30.9.	18 096 522	13 560 633	2 014 635	654 795	1 866 459
31.10.	18 399 828	13 759 006	2 073 197	673 463	1 894 162
31.11.	18 668 393	13 940 408	2 110 527	698 446	1 919 012
30.11.1958 nach Ländern					
Schleswig-Holstein	201 221	136 802	14 882	11 285	38 252
Hamburg	676 177	243 520	401 912	29 171	1 574
Niedersachsen	1 659 406	1 148 763	94 310	70 330	346 003
Bremen	594 610	476 818	99 117	15 893	2 782
Nordrhein-Westfalen	1 898 888	1 452 126	289 662	90 075	67 025
Hessen	1 957 631	1 601 141	157 899	61 630	136 961
Rheinland-Pfalz	326 753	265 195	34 071	24 180	3 307
Baden-Württemberg	3 791 760	3 291 589	229 034	121 627	149 510
Bayern	4 576 604	3 617 836	651 087	181 767	125 914
Bundesgebiet und Berlin (West) 2)	2 985 343	1 706 618	138 553	92 488	1 047 684
30.11.1958 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	10 123 823	7 387 753	1 488 214	601 588	646 268
Darlehen a. öfftl. Mitteln	6 720 324	5 481 348	43 090	24 487	1 171 399
Darlehen a. sonst. Mitteln	1 824 246	1 071 307	579 223	72 371	101 345

1) Einschließlich Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Einschließlich eines Institutes, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.
Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/8

4. Index der Aktienkurse

31.12.1953 = 100

Zeit ¹⁾	Wirtschaftsgruppen										
	insgesamt	Industrie								Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen	
		zusammen	Grundstoffindustrien			Metallverarb. Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien				
			zusammen	darunter			zusammen	zusammen	darunter		
				Zement- industrie	übrige In- dustrie d. Steine u. Erden				Glas- industrie		Hoch- und Tiefbau
1950	56,4	55,4	38,3	62,8	55,6	69,0	66,6	73,0	116,1	60,1	
1954	124,7	126,2	130,5	118,4	114,1	120,8	124,5	116,6	128,4	119,0	
1955	195,6	198,1	200,5	175,1	186,0	203,4	192,3	187,1	209,1	186,7	
1956	187,2	187,4	183,4	171,6	192,8	195,5	187,3	171,0	199,0	186,1	
1957	185,5	185,7	184,2	160,5	189,2	189,0	185,4	160,4	210,4	185,1	
1957 Oktober	190,0	190,4	189,8	156,8	190,2	192,9	189,7	163,5	213,6	188,4	
November	192,5	192,9	190,5	157,7	191,4	195,4	194,4	168,8	216,9	191,0	
Dezember	194,3	194,5	189,6	159,1	189,1	197,9	198,1	173,2	224,7	193,8	
1958 Januar	200,2	200,1	192,7	163,2	195,1	204,6	206,0	177,7	236,6	200,2	
Februar	205,0	204,3	191,9	173,9	202,2	211,5	214,1	184,3	248,2	207,2	
März	204,5	203,5	188,8	176,9	199,0	212,1	215,0	183,0	253,0	208,0	
April	212,6	210,9	192,8	181,7	203,3	221,8	225,0	190,6	277,4	218,6	
Mai	213,9	210,9	189,5	188,0	206,6	226,9	225,7	190,9	303,4	224,7	
Juni	223,5	219,9	195,4	190,3	215,5	242,0	234,5	195,4	300,4	236,9	
Juli	230,3	225,8	196,8	193,6	219,2	251,1	243,6	205,3	316,7	247,1	
August	246,3	240,1	207,6	209,9	228,3	269,4	259,6	232,2	346,8	268,9	
September	262,9	256,2	220,1	236,4	238,5	288,9	278,0	253,2	352,9	287,2	
Oktober	278,2	272,3	234,8	270,1	248,5	310,9	292,2	266,9	358,4	299,6	
November	295,6	289,0	249,6	280,3	267,1	331,4	308,7	288,1	386,3	319,9	
Dezember	292,7	285,3	244,2	270,6	264,6	328,8	306,4	284,5	368,8	319,8	

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet. Der Jahresdurchschnitt 1950 ist aus Kursen am Monatsende errechnet worden.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/26

5. Konkurse¹⁾ und Vergleichsverfahren

Zeit	Konkurse							Vergleichsverfahren							Insolvenzen 2)						
	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter						insgesamt	darunter					
		Baugewerbe			Steine und Erden				Baugewerbe			Steine und Erden				Baugewerbe			Steine und Erden		
		zusammen	Industrie 3)	Handwerk	zusammen	Industrie 4)	Handwerk		zusammen	Industrie 3)	Handwerk	zusammen	Industrie 4)	Handwerk		zusammen	Industrie 3)	Handwerk	zusammen	Industrie 4)	Handwerk
1950	4 235	389	202	187	99	77	22	1 684	94	44	50	14	10	4	5 453	455	231	224	105	82	23
1954	4 132	453	160	293	59	40	19	1 191	114	40	71	9	6	3	5 069	534	185	349	67	45	22
1955	5 691	143	118	325	63	49	14	835	86	22	64	4	4	-	4 297	493	131	362	64	50	14
1956	3 418	389	118	271	48	31	17	695	76	20	56	17	13	4	3 945	449	136	313	64	43	21
1957	3 116	353	112	241	65	53	12	727	80	22	58	15	10	5	3 705	415	130	285	78	62	16
1958 1.Vj.	718	85	16	69	16	14	2	164	27	11	16	2	2	-	850	108	27	81	18	16	2
2.Vj.	651	82	25	57	14	10	4	130	10	-	10	4	3	1	755	88	23	65	17	12	5
3.Vj.	719	87	28	59	15	12	3	153	9	6	3	2	-	2	849	92	33	59	16	12	4

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 2) Ohne Anschlußkonkurse.- 3) Und Bauhilfsgewerbe.- 4) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik

F. PREISE

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe 1)

a) Inlandspreise

DM

Zeit	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst. 5)	Bayern 6)
	1000 Stück					1 cbm		
1950 Juni	66,07	67,53	67,19	77,00	64,00	82,65	113,00	89,14
1954 Juni	72,57	76,00	74,00	79,00	72,89	132,15	166,25	138,46
1955 Juni	78,71	78,22	78,20	82,00	76,95	170,15	200,00	177,00
1956 Juni	82,29	83,33	81,40	89,67	86,40	160,62	180,50	166,08
1957 Juni	83,71	85,22	85,40	94,33	90,53	159,62	178,63	165,46
1957 Oktober	83,71	85,78	84,20	94,33	90,53	159,54	177,38	165,00
November	83,71	86,56	84,20	94,33	90,53	159,54	177,38	165,00
Dezember	82,07	86,56	84,20	94,33	90,34	159,54	177,38	165,00
1958 Januar	82,07	86,56	84,20	94,33	90,53	159,38	175,50	164,85
Februar	82,07	86,56	84,20	94,33	90,53	159,00	175,50	164,46
März	82,07	86,56	84,20	94,33	90,34	157,77	175,50	164,23
April	81,79	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
Mai	81,79	87,11	83,60	94,33	89,28	157,77	175,50	164,23
Juni	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
Juli	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,62	174,25	164,08
August	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44	157,62	174,25	164,08
September	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44	157,46	174,25	163,92
Oktober	81,79	87,44	83,60	94,33	89,44	156,92	174,25	163,46
November	81,79	87,44	83,60	94,33	89,31	156,15	174,25	162,77

Zeit	Portlandzement 7)						Baukalk 9)	Fensterglas 10)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	Nordrh.-Westf.
	10 t						1 t	1 qm
1950 Juni	595,00	595,00	545,00		528,00	525,00	37,00	1,48
1954 Juni	790,00	790,00	735,00	750,00	713,00	755,00	48,00	1,80
1955 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76
1956 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76
1957 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
1957 Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
November	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
Dezember	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
1958 Januar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
Februar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
März	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
April	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
Mai	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
Juli	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
August	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
September	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
November	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. - 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück. - 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 24 mm dick, Werkverkaufspreis ab Sägewerk. - 4) Dachschaldbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk. - 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II. - 6) 18-28 cm breit, Güteklasse III. - 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werkverkaufspreise - frei Empfangestation. - 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t. - 9) (Stuckkalk), DIN 1060, Werkverkaufspreise an den Baustoffhandel. - 10) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werkverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

b) Weltmarktpreise von Zement und Schnittholz

Zeit	Zement 1)								Schnittholz		
	Hamburg 2)		New York 3)		London 4)		Niederländische Häfen 5)		Schweden 8)	Finnland 9)	Osterreich 10)
	DM je 6) 10 t	DM je 100 kg	S je 6) 170,55 kg	DM je 7) 100 kg	S je 6) 2 240 lbs	DM je 7) 100 kg	hfl je 6) 1000 kg	DM je 7) 100 kg	DM je m ³		
1950 JD	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68	155,13	182,27	103,72
1954 JD	783,33	7,83	3,60	8,87	96,3	5,58	53,81	5,94	215,69	215,69	149,83
1955 JD	770,00	7,70	3,75	9,23	98,7	5,69	54,04	5,98	244,06	233,15	171,80
1956 JD	770,00	7,70	3,90	9,60	103,0	5,95	55,50	6,11	233,96	217,72	165,59
1957 JD	797,50	7,98	4,26	10,48	108,3	6,25	59,63	6,57	227,19	214,61	157,05
1957 Oktober	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,48	60,00	6,64	223,39	213,36	167,32
November	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,49	60,00	6,64	225,19	215,14	167,00
Dezember	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,48	60,00	6,65	225,04	214,84	167,00
1958 Januar	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,49	60,00	6,67	225,24	214,58	167,00
Februar	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,49	60,00	6,65	225,24	212,44	165,04
März	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,48	60,00	6,64	222,43	212,57	164,50
April	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,47	60,00	6,63	215,68	204,90	164,50
Mai	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,45	60,00	6,63	210,02	200,15	164,50
Juni	800,00	8,00	4,24	10,44	112,0	6,45	60,00	6,63	210,30	200,67	164,50
Juli	800,00	8,00	4,16	10,24	112,0	6,44	60,00	6,63	210,26	200,46	163,75
August	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,44	60,00	6,63	209,40	199,50	163,75
September	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,44	60,00	6,64	209,41	199,51	163,75
Oktober	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,42	60,00	6,64	207,32	200,00	163,75
November	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,45	...	...	207,50p	200,17p	161,88p

1) Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen.

2) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. - 3) Portland - in Säcken ab Werk. - 4) Portland - bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack. - 5) Portland - A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai. - 6) Originalpreis. - 7) Umgerechnet. - 8) Kiefern Bretter, unsortiert cif Hamburg. - 9) Tannenbretter, unsortiert cif Hamburg. - 10) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III frei deutsche Grenze.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 6
Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/20

noch: F. P. EISE
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrie-Produkte
1950 = 100

Jahres- durchschnitt — 1)	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- bauten
			insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung v. Naturstein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	kunstliche Stein- erzeugnisse		
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1954 JD	116	130	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155
1955 JD	119	131	126	131	125	133	138	126	120	116	174	160
1956 JD	121	137	130	142	131	133	140	131	126	119	166	167
1957 JD	124	145	134	149	133	139	147	139	132	119	165	176
1957 April	124	145	134	145	132	139	147	141	131	119	165	176
Mai	124	145	135	152	133	139	147	141	132	120	165	176
Juni	124	145	135	152	133	139	148	141	133	119	165	176
Juli	124	146	135	152	134	139	148	141	132	119	165	176
August	124	146	135	152	135	139	148	141	132	119	165	176
September	124	146	135	152	133	139	148	141	132	119	165	176
Oktober	124	146	135	152	133	139	148	141	132	119	164	176
November	125	146	135	152	134	139	149	141	132	118	164	176
Dezember	125	146	135	152	134	139	149	141	132	118	164	177
1958 Januar	126	147	135	152	134	139	150	141	132	118	163	182
Februar	126	148	136	152	134	139	150	141	133	118	163	183
März	126	148	136	152	134	139	151	141	133	118	163	183
April	125	149	136	152	134	139	153	141	133	118	163	183
Mai	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	183
Juni	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
Juli	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
August	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	181
September	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	162	181
Oktober	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	162	180
November	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	161	179

1) Stichtag 21. eines jeden Monats.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

3. Preisindex für den Wohnungsbau ¹⁾

1950 = 100

a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen

Zeit	Bauleistungen am Gebäude										Baunebenleistungen				Gesamtindex			
	Erd- abfuhr	Baustoffe frei Bau darunter						Löhne 2)		Hand- werker- ar- beiten	ins- ge- samt	Planung und Bau- leitung	Bau- pol. Ge- bühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn				ins- ge- samt
		ins- ge- samt	Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen	ins- ge- samt	darunter Tarif- löhne 3)									
															1950 = 100	1938 = 100,4	1936 = 100,1	
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	184	191	
1954 JD	108	123	105	121	130	152	161	125	127	112	120	111	122	116	112r	120	221	229
1955 JD	116	135	113	122	128	180	164	135	135	117	129	119	132	122	120	129	237	246
1956 JD	123	136	119	124	129	170	167	144	143	121	134	123	137	136	126	133	246	255
1957 JD	128	137	119	127	133	168	173	156	154	128	140	129	143	143	132	140	257	267
1957 Febr.	125	136	119	124	131	168	174	145	143	125	136	125	138	139	128	135	249	258
Mai	129	137	120	128	133	169	174	159	157	128	142	131	145	144	134	141	260	270
Aug.	129	137	119	128	133	168	173	159	157	128	142	131	145	145	134	141	260	270
Nov.	129	137	119	128	133	168	173	159	157	129	142	131	145	144	134	141	260	270
1958 Febr.	130	137	119	128	133	167	178	163	161	130	144	132	146	140	134	143	263	273
Mai	131	137	119	131	133	167	178	169	167	131	146	135	149	139	136	145	268	278
Aug.	133	137	120	132	133	168	178	169	167	131	147	135	149	132	135	146	268	278

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- Methodische Unterlagen siehe "Wirtschaft und Statistik" 1. Jg. N.F., Juli 1949, Heft 4 und Stat. Bericht VI/21/1 vom 12.9.1949.- Die Indizes und die geometrischen Mittelwerte werden mit 2 Dezimalstellen berechnet und in ganzen Zahlen veröffentlicht.- 2) Löhne, d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polierern sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung in den Jahren 1944 bis Februar 1954.- 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Vom Stat.Reichsamt und vom Stat.Bundesamt berechnet.

b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten

Zeit	Erd- abfuhr	Mauern- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton	Zim- merer- arbeiten	Dach- decker- arbeiten	Klemp- ner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck-	Tisch- ler- arbeiten	Glaser-	Maler-	Klebe- arbeiten	Ofen- und Herd- 1)	Be- u. 2) Entwäss. Anlagen	Elektr. Anlagen	ins- gesamt	Baulei- stungen am Ge- bäude 3)
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1954 JD	108	117	127	139	116	104	124	123	115	107	104	101	117	115	95	114	120
1955 JD	116	125	134	158	126	106	134	131	123	109	110	104	121	121	99	120	129
1956 JD	123	133	140	156	131	113	139	138	126	113	117	107	124	122	107	124	134
1957 JD	128	139	149	158	137	118	145	148	130	117	127	111	132	130	116	131	140
1957 Febr.	125	133	142	155	133	117	140	139	129	115	120	108	131	128	114	128	136
Mai	129	141	151	159	140	119	147	151	131	117	128	112	132	131	116	132	142
Aug.	129	141	151	159	139	119	147	151	131	118	129	112	133	131	116	133	142
Nov.	129	141	151	159	138	118	146	151	131	118	129	112	133	131	116	133	142
1958 Febr.	130	143	154	159	139	119	148	154	132	119	130	112	132	132	116	134	144
Mai	131	147	158	161	139	113	151	159	133	125	131	112	135	133	119	136	146
Aug.	133	147	158	161	142	119	152	159	133	126	134	112	135	133	119	136	147

1) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln.- 2) Und Gasleitungen.- 3) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, werden nach der Gebüh-
renordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgliedert.- Im Hinblick auf die Arbeiten an der Reform
des Preisindex für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als "vorläufig" anzusehen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/21

G. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen¹⁾

Zeit — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenarbeitszeit						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						Pf					
Bundesgebiet																		
1950 JD	48,0	46,2	49,6	49,0	46,2	49,8	60,54	62,88	63,59	67,65	62,91	64,54	126,1	136,2	128,2	138,1	136,3	129,7
1954 JD	48,6	47,6	50,5	49,5	47,6	50,6	80,99	87,59	85,61	90,96	87,61	86,62	166,8	184,0	169,5	183,8	184,0	171,1
1955 JD	48,8	48,4	51,0	49,8	48,4	51,1	86,85	96,36	93,33	97,73	96,38	94,46	177,9	199,0	183,1	196,3	199,0	184,9
1956 JD	48,0	48,5	50,6	49,0	48,5	50,8	92,96	102,90	101,21	104,49	102,94	102,50	193,5	212,0	199,9	213,3	212,1	201,9
1957 JD	46,5	46,4	48,7	47,1	46,4	48,8	100,74	107,22	106,45	111,20	107,27	107,55	216,8	231,2	218,8	236,1	231,3	220,5
1958 Febr.	45,1	43,2	46,7	45,8	43,2	46,9	102,27	104,97	105,66	113,60	105,02	106,68	226,9	242,8	226,0	248,3	242,9	227,7
Mai	45,8	46,6	48,2	46,5	46,6	48,3	105,95	114,23	112,96	116,33	114,28	114,00	231,5	245,2	234,4	250,0	245,3	236,1
Aug.	45,7	46,7	48,8	46,4	46,7	49,0	106,79	115,54	116,52	117,11	115,58	117,65	233,5	247,3	238,5	252,2	247,3	240,3
August 1958 nach Leistungsgruppen ²⁾																		
1	.	.	.	46,5	46,8	49,9	.	.	.	125,41	124,52	125,44	.	.	.	269,8	265,9	251,5
2	.	.	.	46,5	47,1	49,1	.	.	.	114,86	113,15	120,99	.	.	.	247,1	240,3	246,4
3	.	.	.	46,3	46,3	47,7	.	.	.	99,26	101,37	103,52	.	.	.	214,5	218,7	216,9
August 1958 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	47,7	47,6	52,3	48,7	47,6	52,3	109,62	118,06	126,59	119,71	118,06	127,06	229,6	248,0	242,2	245,8	248,0	242,7
Hamburg	46,9	47,7	51,0	47,9	47,7	51,1	119,24	153,89	144,76	133,42	153,99	146,66	254,4	322,8	284,1	278,8	323,0	287,2
Niedersachsen	46,4	47,2	49,7	46,9	47,2	49,8	106,01	114,52	115,61	113,16	114,52	116,32	228,4	242,8	232,4	241,1	242,8	233,3
Bremen	47,1	47,7	48,8	47,5	47,7	48,9	113,36	125,94	123,54	120,34	125,94	125,44	240,7	264,0	253,2	253,2	264,0	252,5
Nordrh.-Westf.	45,1	46,1	48,7	45,6	46,1	48,8	113,19	118,41	127,40	122,17	118,50	128,24	251,1	256,8	261,4	267,0	257,0	262,5
Hessen	46,3	46,5	48,2	47,0	46,5	48,3	103,23	112,62	110,60	113,34	112,62	111,39	223,1	252,4	229,3	241,3	242,4	230,7
Rheinl.-Pfalz	46,4	46,2	47,6	47,2	46,2	47,7	99,47	108,58	114,10	109,78	108,59	114,62	214,2	235,1	229,9	232,5	235,1	240,4
Baden-Württbg.	46,0	47,3	49,0	47,2	47,3	49,1	98,66	113,42	109,16	112,27	113,42	110,53	214,6	239,9	222,7	237,6	239,9	225,0
Bayern	46,0	47,0	48,6	47,1	47,0	48,9	92,72	103,95	101,22	104,24	104,03	102,94	201,4	221,4	208,1	221,4	221,5	210,6

1) Ab Februar 1957 neuer Berichterstattungskreis und "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. — 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.
Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 15 - Teil I

2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe für die einbezogenen Wirtschaftsbereiche insgesamt und für ausgewählte Wirtschaftsguppen

Indexziffern November 1950 = 100

Zeit	Einbezogene Wirtschaftsbereiche 1) insgesamt	Wirtschaftsgruppe						
		Steine und Erden	Sägerei und Holzbearbeitung	Stahlbau	Bau- und Ausbaugewerbe			
					insgesamt	Koch-, Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Dachdecker	Ausbaugewerbe
1954 JD	124	123	122	124	127	127	126	130
1955 JD	132	130	129	131	135	136	134	138
1956 JD	142	141	141	143	143	143	142	146
1957 JD	152	152	153	152	156	156	153	159
1954 Februar	122	121	120	122	125	125	124	128
1954 Mai	123	122	120	122	127	128	127	129
1954 August	124	124	123	123	128	128	127	132
1954 November	127	125	123	129	128	128	127	132
1955 Februar	127	126	124	129	128	128	127	132
1955 Mai	131	128	126	129	136	136	135	139
1955 August	132	131	132	129	138	139	137	141
1955 November	136	136	132	138	139	139	137	141
1956 Februar	139	138	135	140	139	139	138	142
1956 Mai	141	141	136	140	144	144	142	147
1956 August	142	142	145	141	144	144	143	147
1956 November	146	142	146	150	144	144	143	148
1957 Februar	147	145	147	152	145	144	143	148
1957 Mai	153	154	150	152	159	159	155	162
1957 August	154	154	156	152	160	161	156	163
1957 November	155	156	160	152	160	161	156	163
1958 Februar	158	157	161	160	161	161	156	163
1958 Mai	161	162	162	161	164	165	163	165
1958 August	162	164	165	161	165	165	164	168

1) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genußmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.
Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 11 - Teil III

H. SONNENTABELLEN

1. Sozialprodukt in konstanten Preisen

a) Entstehung des Sozialprodukts

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (Summe aller Wirtschaftsbereiche)				darunter: Baugewerbe			
	absolut	Anteil	Zuwachs ¹⁾	1950 = 100	absolut	Anteil	Zuwachs ¹⁾	1950 = 100
	Mill. DM	vH			Mill. DM	vH		
in Preisen von 1954								
1950	111 740	100	.	100	6 080	5,4	.	100
1951	124 880	100	+ 11,8	112	6 230	5,0	+ 2,5	102
1952	133 270	100	+ 6,7	119	6 730	5,0	+ 8,0	111
1953	143 650	100	+ 7,8	129	8 150	5,7	+ 21,1	134
1954	154 407	100	+ 7,5	138	8 611	5,6	+ 5,7	142
1955	172 770	100	+ 11,9	155	9 820	5,7	+ 14,0	162
1956	183 640	100	+ 6,3	164	10 440	5,7	+ 6,3	172
1957 ³⁾	192 700	100	+ 4,9	172	9 900	5,1	- 5,2	163
in jeweiligen Preisen ²⁾								
1950	97 151	100	.	100	5 356	5,5	.	100
1951	119 536	100	+ 23,0	123	6 066	5,1	+ 13,3	113
1952	134 020	100	+ 12,1	138	6 751	5,0	+ 11,3	126
1953	143 606	100	+ 7,2	148	7 980	5,6	+ 18,2	149
1954	154 407	100	+ 7,5	159	8 611	5,6	+ 7,9	161
1955	176 282	100	+ 14,2	181	10 744	6,1	+ 24,8	201
1956	194 026	100	+ 10,1	200	11 896	6,1	+ 10,7	222
1957 ³⁾	210 178	100	+ 8,3	216	11 970	5,7	+ 0,6	223

1) Veränderung jeweils gegenüber dem Vorjahr.- 2) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten bereinigt.- 3) Vorläufige Ergebnisse.

b) Verwendung des Sozialprodukts

Zeit	Privater Verbrauch	Staatsverbrauch	Investitionen				Vorratsveränderung	insgesamt	Außenbeitrag	Brutto-sozialprodukt		
			Bruttoanlageinvestitionen									
			Ausrüstungs-investitionen	Bau-investitionen	zusammen							
in Preisen von 1954 Mill.DM												
1950	67 030	18 050	11 330	10 870	22 200	+ 4 200	26 400	+ 320	111 800			
1951	72 370	19 800	12 310	10 790	23 100	+ 5 100	28 200	+ 4 580	124 950			
1952	77 600	22 050	13 260	11 390	24 650	+ 4 800	29 450	+ 4 350	133 450			
1953	86 170	21 750	14 380	14 020	28 400	+ 2 100	30 500	+ 5 380	143 800			
1954	92 328	22 350	16 960	15 245	32 205	+ 1 724	33 929	+ 5 343	153 950			
1955	101 050	22 850	20 835	17 365	38 200	+ 5 200	43 400	+ 4 800	172 100			
1956	109 890	23 080	22 300	18 720	41 020	+ 2 460	43 480	+ 6 600	183 050			
1957 2)	114 930	24 660	22 270	18 860	41 130	+ 3 900	45 030	+ 7 630	192 250			
vH												
1950	60,0	16,1	10,1	9,7	19,8	3,8	23,6	0,3	100			
1951	57,9	15,8	9,9	8,6	18,5	4,1	22,6	3,7	100			
1952	58,1	16,5	10,0	8,5	18,5	3,6	22,1	3,3	100			
1953	59,9	15,1	10,0	9,7	19,7	1,5	21,2	3,8	100			
1954	60,0	14,5	11,0	9,9	20,9	1,1	22,0	3,5	100			
1955	58,7	13,3	12,1	10,1	22,2	3,0	25,2	2,8	100			
1956	60,0	12,6	12,2	10,2	22,4	1,4	23,8	3,6	100			
1957 2)	59,8	12,8	11,6	9,8	21,4	2,0	23,4	4,0	100			
in jeweiligen Preisen Mill.DM												
1950	61 845	14 350	9 410	9 045	18 445	+ 3 721	22 176	- 1 171	97 200			
1951	72 108	17 730	11 860	10 400	22 260	+ 5 243	27 503	+ 2 259	119 600			
1952	79 111	21 060	13 800	11 670	25 470	+ 5 122	30 592	+ 3 437	134 200			
1953	86 067	21 380	14 745	13 920	28 665	+ 2 129	30 794	+ 5 509	143 750			
1954	92 328	22 350	16 960	15 245	32 205	+ 1 724	33 929	+ 5 343	153 950			
1955	102 340	23 920	21 115	18 655	39 770	+ 5 306	45 076	+ 4 264	175 600			
1956	114 460	25 470	23 400	20 900	44 300	+ 2 590	46 890	+ 6 580	193 400			
1957 2)	123 000	28 000	24 100	22 000	46 100	+ 4 200	50 300	+ 8 300	209 600			
vH												
1950	63,6	14,8	9,7	9,3	19,0	3,8	22,8	- 1,2	100			
1951	60,3	14,8	9,9	8,7	18,6	4,4	23,0	1,9	100			
1952	59,0	15,7	10,3	8,7	19,0	3,8	22,8	2,5	100			
1953	59,9	14,9	10,2	9,7	19,9	1,5	21,4	3,8	100			
1954	60,0	14,5	11,0	9,9	20,9	1,1	22,0	3,5	100			
1955	58,3	13,6	12,1	10,6	22,7	3,0	25,7	2,4	100			
1956	59,2	13,2	12,1	10,8	22,9	1,3	24,2	3,4	100			
1957 2)	58,7	13,4	11,5	10,5	22,0	2,0	24,0	3,9	100			
Zeit	Privater Verbrauch		Staatsverbrauch		Anlageinvestitionen		Einfuhr		Ausfuhr		Bruttosozialprodukt	
	Zuwachs 1) vH	1950 = 100	Zuwachs 1) vH	1950 = 100	Zuwachs 1) vH	1950 = 100	Zuwachs 1) vH	1950 = 100	Zuwachs 1) vH	1950 = 100	Zuwachs 1) vH	1950 = 100
in Preisen von 1954												
1951	+ 8,0	108	+ 9,7	110	+ 4,1	104	+ 5,3	105	+ 36,2	136	+ 11,8	112
1952	+ 7,2	116	+ 11,4	122	+ 6,7	111	+ 20,3	127	+ 14,1	155	+ 6,8	119
1953	+ 11,0	129	- 1,4	120	+ 15,2	128	+ 19,5	151	+ 20,5	187	+ 7,8	129
1954	+ 7,1	138	+ 2,8	124	+ 13,4	145	+ 30,3	197	+ 23,8	232	+ 7,1	138
1955	+ 9,4	151	+ 2,2	127	+ 18,6	172	+ 21,4	239	+ 16,1	269	+ 11,8	154
1956	+ 8,7	164	+ 1,0	128	+ 7,4	185	+ 12,0	268	+ 15,3	310	+ 6,4	164
1957 2)	+ 4,6	171	+ 6,8	137	+ 0,3	185	+ 18,8	318	+ 18,5	366	+ 5,0	172
in jeweiligen Preisen												
1951	+ 16,6	117	+ 23,6	124	+ 20,6	121	+ 31,2	131	+ 63,2	163	+ 23,0	123
1952	+ 9,7	128	+ 18,8	147	+ 14,4	138	+ 15,2	151	+ 19,6	195	+ 12,2	138
1953	+ 8,8	139	+ 1,5	149	+ 12,5	155	+ 5,9	160	+ 14,0	222	+ 7,1	148
1954	+ 7,3	149	+ 4,5	156	+ 12,3	175	+ 26,8	203	+ 20,6	268	+ 7,1	158
1955	+ 10,8	165	+ 7,0	167	+ 23,5	215	+ 25,5	255	+ 17,8	316	+ 14,1	181
1956	+ 11,8	185	+ 6,5	177	+ 11,4	240	+ 14,8	292	+ 19,3	377	+ 10,1	199
1957 2)	+ 7,5	199	+ 9,9	195	+ 4,1	250	+ 17,8	344	+ 19,0	448	+ 8,4	216

1) Veränderung jeweils gegenüber dem Vorjahr.- 2) Vorläufige Ergebnisse.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik (Heft 6, Juni 1958)

noch: d. SUMMENWERTEN
2. Sozialprodukt in jeweiligen Preisen
a) Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten
Millionen DM

Zeit	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten¹⁾										
1950	76 255	2 921	4 412	8 856	1 272	24 815	6 639	3 904	10 992	12 444
1951	94 042	3 329	5 189	10 551	1 459	31 782	8 206	4 891	13 585	15 048
1952	100 360	3 533	5 466	11 346	1 631	34 189	8 646	5 176	14 472	15 899
1953	107 718	3 751	5 823	12 247	1 738	37 078	9 304	5 535	15 361	16 881
1954	118 132	4 012	6 471	13 199	2 015	40 407	10 347	5 995	17 115	18 572
1955	135 756	4 473r	7 520r	14 865	2 408	46 537r	11 856	6 973r	19 884r	21 221r
1956 ²⁾	149 627	4 952	8 337	16 304	2 704	51 584	13 034	7 558	21 900	23 255
1957 ²⁾	161 335	5 454	9 022	17 740	2 928	55 613	13 903	8 218	23 440	25 017
darunter: Baugewerbe										
1950	4 693	206	234	516	97	1 501	431	229	708	770
1951	5 283	200	244	548	88	1 797	491	290	786	839
1952	5 754	207	244	595	88	1 955	547	374	874r	870
1953	6 802	260	288	735	97	2 347	623	434	1 030	987
1954	7 401	287	309	798	105	2 514	672	416	1 157	1 142
1955	9 300	359	394	1 029	145	3 125	858	507	1 442	1 440
1956 ²⁾	10 315	401	467	1 147	172	3 489	921	561	1 596	1 562
1957 ²⁾	10 291	436	446	1 140	165	3 538	892	513	1 629	1 532

1) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt.- 2) Vorläufige Ergebnisse.

b) Anteil des Baugewerbes am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten 1957 1)
vH

Wirtschaftsbereich	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern
Anteil des Baugewerbes am Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten										
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten 2)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
dar.: Baugewerbe	6,4	8,0	4,9	6,4	5,6	6,4	6,4	6,2	6,9	6,1
Anteile der Länder am Bundesgebiet										
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten 2)	100	3,4	5,6	11,0	1,8	34,5	8,6	5,1	14,5	15,5
dar.: Baugewerbe	100	4,2	4,3	11,1	1,6	34,4	8,7	5,0	15,8	14,9
zum Vergleich										
Bevölkerungsanteile	100	4,5	3,5	12,8	1,3	29,9	9,1	6,5	14,4	18,1
Flächenanteile	100	6,4	0,3	19,3	0,2	13,8	8,6	8,1	14,6	28,7
Rangordnung des Beitrags des Baugewerbes zum Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten										
Baugewerbe ³⁾	7	6	6	7	6	6	7	7	6	7

1) Vorläufige Ergebnisse.- 2) Von Scheingewinnen bzw. -verlusten nicht bereinigt.- 3) Übrige Wirtschaftsbereiche: Verarbeitendes Gewerbe; Handel; Sonstige Wirtschaftsbereiche (= Sonstige Dienstleistungen, Banken und Privatversicherungen, Wohnungsvermittlung); Staat; Land-, Forstwirtschaft und Fischerei; Verkehr und Nachrichtenübermittlung; Bergbau und Energiewirtschaft.

Ausführliche Ergebnisse in: Stat. Bericht, Arb.-Nr. II/6/9, Sept. 1958

3. Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juli 1958 ¹⁾

L a n d	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden 2)							Umsatz		
			insgesamt	davon für					Kalender- jahr 1957	1. Halb- jahr 1958	Juli 1958	
				Wohnungsbau	landwirt- schaftl. Bau	gewerbl. u. ind. Bau	Öffentlichen und Verkehrsbau					
		Anzahl		1000 Stunden							1000 DM	
Schlesw.-Holst.	2 655	64 755	11 688	5 060	812	1 155	4 661	746	3 915	697 283	310 038	86 008
Hamburg	1 266	45 489	7 839	3 173	-	1 960	2 706	499	2 207	633 566	285 638	72 638
Niedersachsen	7 857	183 024	33 088	15 746	2 179	4 558	10 605	2 174	8 431	1813 113	802 457	201 681
Bremen	636	21 755	3 864	1 878	18	807	1 161	301	860	277 863	122 243	28 568
Nordrh.-Westf.	15 039	431 065	76 258	36 142	1 066	18 515	20 535	5 253	15 282	5628 206	2528 756	581 622
Hessen	5 274	112 842	19 150	8 650	892	3 201	6 407	1 791	4 616	1245 237	533 913	131 204
Rheinl.-Pfalz	4 204	77 170	13 578	6 658	461	2 137	4 322	1 066	3 256	851 146	340 898	84 474
Baden-Württbg.	12 262	197 245	35 177	17 396	1 155	5 862	10 764	2 850	7 914	2324 639	1006 594	245 023
Bayern	10 063	233 978	41 522	19 735	3 105	6 241	12 441	3 294	9 147	2289 418	900 774	247 743
Bundesgebiet	59 256	1367 323	242 164	114 438	9 688	44 436	73 602	17 974	55 628	15760 471	6831 311	1678 961
Saarland	1 030	36 601	7 115	2 599	31	1 558	2 927	917	2 010	43 514	21 443	6 783
Berlin (West)	1 256	52 677	8 647a)	4 112	-	1 614	2 478	854	1 624	631 796	264 521b)	64 077b)

1) Ende Juli 1958.- 2) Im Juli 1958.- a) Einschl. 443 000 Arbeitsstunden für Entrümmung.- b) Einschl. 16 022 000 DM Umsatz im 1. Halb-jahr 1958 und 3 098 000 DM im Juli 1958 für Entrümmung.

*) Vollständige Ergebnisse siehe Hinweis Seite 3.

noch: H. SONNENFELLEN
4. Betriebseröffnungen und -schließungen
a) Bayern (nach ausgewählten Gewerbezgruppen)

Jahr — Monat	Betriebseröffnungen							Betriebsschließungen						
	alle Gewerbe- gruppen	ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmer- und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bau- hilfs- gewerbe	alle Gewerbe- gruppen	ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmer- und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bau- hilfs- gewerbe
insgesamt														
1951 JS	40 777	2 542	812	308	403	948	71	27 368	2 364	725	349	329	947	14
1952 JS	37 605	2 557	672	313	462	1 044	66	29 266	2 332	624	315	322	1 021	50
1953 JS	34 387	2 463	687	278	407	1 066	25	27 755	2 011	551	296	273	874	17
1954 JS	26 010	1 150	357	140	188	448	17	25 906	1 775	498	234	287	739	17
1955 JS	23 258	1 155	349	115	206	429	56	23 491	1 499	404	218	234	628	15
1956 JS	21 521	1 167	394	95	210	434	34	22 254	1 460	428	231	220	562	19
1957 JS	21 105	1 165	336	117	219	478	15	17 477	1 174	301	183	187	485	18
1958 1) Januar	1 589	50	5	6	14	18	7	390	24	7	3	—	14	—
Februar	1 943	43	14	4	8	17	—	545	26	4	4	10	8	—
März	1 158	86	25	4	17	40	—	726	44	18	8	6	12	—
April	1 525	175	56	24	11	82	2	755	44	12	11	6	15	—
Mai	1 303	116	28	5	24	59	—	670	51	9	6	13	23	—
Juni	1 057	85	19	4	22	39	1	659	46	13	10	7	14	2
Juli	1 347	91	22	1	22	40	6	694	59	19	4	13	22	1
August	1 128	50	19	6	13	12	—	656	49	18	4	7	20	—
September	1 054	49	17	3	5	24	—	881	53	16	7	6	24	—
darunter Handwerk														
1951 JS	14 088	2 377	660	307	399	941	70	12 813	2 242	626	348	318	936	14
1952 JS	13 054	2 385	511	312	461	1 036	65	13 819	2 225	532	312	322	1 009	50
1953 JS	11 666	2 310	542	277	405	1 061	25	12 290	1 890	435	296	271	872	16
1954 JS	5 411	1 014	226	138	186	447	17	10 966	1 667	392	233	287	738	17
1955 JS	4 298	1 021	232	115	201	421	52	9 584	1 417	338	217	232	617	13
1956 JS	3 553	978	244	94	202	406	32	8 538	1 372	350	230	219	554	19
1957 JS	3 439	1 003	208	114	215	451	15	5 991	1 096	247	183	185	465	16
1958 1) Januar	242	45	5	6	14	13	7	138	24	7	3	—	14	—
Februar	156	36	10	4	8	14	—	196	26	4	4	10	8	—
März	229	78	21	4	15	38	—	258	41	16	8	6	11	—
April	346	156	45	24	10	75	2	277	43	11	11	6	15	—
Mai	262	103	21	5	24	53	—	209	47	9	6	13	19	—
Juni	210	75	13	4	22	36	—	254	45	13	10	7	13	2
Juli	225	76	16	1	21	33	5	279	56	17	4	13	21	1
August	172	38	11	6	12	9	—	246	48	17	4	7	20	—
September	175	33	7	2	5	19	—	294	48	13	7	6	22	—

1) Vorläufige Ergebnisse.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte des Bayerischen Statistischen Landesamtes, Arbeitsreihe IV A/2.

b) Nordrhein-Westfalen (Bauhauptgewerbe)
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr — Monat	Betriebe			Beschäftigte		
	Neugründungen	Stilllegungen	Konkurse-Auflösungen	Neugründungen	Stilllegungen	Konkurse-Auflösungen
1951 JS	59	252	87	2 157	6 508	3 271
1952 JS	96	46	70	4 982	1 197	2 177
1953 JS	129	36	113	6 721	783	3 048
1954 JS	205	126	205	12 727	3 424	5 526
1955 JS	204	141	242	10 346	2 522	5 030
1956 JS	114	61	239	6 507	900	5 645
1957 JS	156	78	233	7 579	1 777	5 714
1958 Januar	3	17	16	151	572	569
Februar	5	14	23	248	264	724
März	4	8	19	100	174	1 076
April	10	2	17	519	38	399
Mai	10	4	16	787	72	501
Juni	18	3	26	1 179	62	886

Ausführliche Ergebnisse in: Die Bauwirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Fachbericht aus den aktuellen Wirtschaftszahlen.

1. ALLGEMEINER WITTERUNGSCHARAKTER IM MONAT NOVEMBER 1958

Da der Wetterablauf meist unter starkem Hochdruckeinfluß stand, fiel der November im größten Teil des Bundesgebietes trocken, mild und in den Niederungen außerdem ungewöhnlich sonnenscheinarm aus.

Höchsttemperaturen am häufigsten am Anfang des Monats zwischen 9 und 14°C, Tiefsttemperaturen meist in der 3. Dekade zwischen 1 und vereinzelt bis - 4°C. In den Niederungen 1 bis 14 Frosttage.

aus dem monatlichen Witterungsbericht des deutschen Wetterdienstes